

BORNAER STADTJOURNAL



Ausgabe 1/2026

mit aktuellen und amtlichen Informationen aus der Großen Kreisstadt Borna

14. Januar 2026



Aus der Stadtverwaltung

Neue Bänke in Eula, Gestewitz und Kesselshain laden zum Verweilen ein



Porträt

Kirchenmusikdirektor Jens Staude wurde in den Ruhestand verabschiedet



Gesundheit

Im Gespräch mit den Geschäftsführern der A & S Pflege-Intensiv GmbH

Inhaltsverzeichnis

2 Die Kolumne

Aus der Stadtverwaltung

- 3 – 7 **Aktuell**
u. a. Kita „Mosaik“ eröffnet;
Arbeitskreis BASIS gegründet
- 8 – 9 **Veranstaltungen**
- 10 – 11 **775 Jahre Borna**
- 12 **Aktuelles aus der FFW**

Lebendiges Borna

- 13 **Interview**
Alexander Wernick
- 14 **Bornaer Bilderbogen**
- 15 **Porträt**
KMD Jens Staudé
- 16 **Aktuell**
Tat.Ort Nikolaus
- 17 – 20 **KulturGuide**
- 21 – 27 **Aktuell**
u. a. Sternsingeraktion 2026;
SB-Waschsalon am Hainer See;
2. Bornaer Kippencross;
Weihnachtliches Chorkonzert;
Frauenkonferenz
- 28 – 29 **Gesundheit**
u. a. Weihnachtsfeier
- 30 **Stellenmarkt**
Weiterbildungen
- 31 **Bauen | Wohnen | Einrichten**
- 32 **Recht | Steuern | Versicherung**
- 33 **Trauer**
- 34 – 35 **Horoskop 2026**

Dadirri

Das heißt in der Sprache der Aborigines tiefes, respektvolles und konzentriertes Zuhören. Das wünsche ich uns Allen, neben Glück, Gesundheit und Erfolg für das nun schon angebrochene 2026.

In Borna bereiten wir uns nun schon seit einem reichlich halben Jahr auf die 775-Jahrfeier vor. Jenes Fest soll, wie Sie sicher unserer Extra-Jubiläums-Seite entnehmen konnten, am 28. bis 30. August seinen Höhepunkt finden. Neben den vielen Aktivitäten des Festwochenendes, die wir Ihnen bis zu dem Datum kontinuierlich sowohl gedruckt als auch online kommunizieren werden, würden wir uns freuen, wenn Sie, liebe Bornaerinnen und Bornaer, sich eingeladen fühlen. Sei es als Gast auf den Festhöhepunkten aber auch als Akteur in den verschiedenen Arbeitsgemeinschaften rund um das Jubiläum. Welche dies sind und wohin Sie sich wenden können, finden Sie sowohl auf den Seiten der Stadtverwaltung als auch auf unserer Jubiläumsseite. Der offizielle Festauftakt fand am Samstag, den 10. Januar, zum traditionellen Neujahrsempfang der Stadt Borna statt.

Solch ein Fest vorzubereiten, lässt uns durchaus mit einem gewissen Angstgefühl in förmlicher Kleidung (also Fracksausen) über den Körper huschen sowie einen aufblitzenden Gedanken der Verbundenheit



mit unserer Heimatstadt erkennen und uns voller Vorfreude darauf hinarbeiten. Falls Sie nun alles für Larifari und Kinkerlitzchen (leeres Gerede und unnützen Kram) halten, macht das alle Ideengeber, Macher und Umsetzer traurig. Lassen Sie uns doch bitte im Gespräch bleiben, dass wir alle miteinander die Chance haben, kritisch und gründlich über das Handeln nachzudenken. Dafür braucht es Sie, die weitere Ideen und Gedanken für ein gutes Gelingen haben.

Ja natürlich wird es Stolpersteine geben, die es aus dem Weg zu Räumen gilt. Natürlich werden Sperrungen von Straßen für den Lauf und den Festumzug am Sonntag, den 30. August, bei dem einen oder anderen für Unmut sorgen. Aber kennen Sie Irgendjemanden, dem man Alles recht machen kann? Das sagt uns schon das schöne Sprichwort: „allen Menschen recht getan ist eine Kunst, die Niemand kann“. Deshalb möchte ich in diesem Jahr mit dem schönen Wort CHOROS, welches im griechischen die Verbundenheit mit einem Ort bedeutet, aufrufen. Und mit schönen Worten, möchte ich mich auch weiterhin in meiner Kolumne zu Wort melden.

Das Team des Bornaer Stadtjournal wünscht Ihnen nun ein glückliches Jahr 2026!

Manuela Krause



Impressum

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna

Tel.: 03433 207329 Fax: 03433 207331 | E-Mail: info@druckhaus-borna.de | Internet: www.druckhaus-borna.de

Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.

Die Texte der Stadt obliegen der Verantwortung des OBM.)

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA

Titelbild: Neujahrsempfang der Stadt Borna im Stadtkulturhaus (Foto: Sam Luka Berger)

Fotos: Stadtverwaltung Borna, DRUCKHAUS BORNA, stock.adobe.com, elements.envato.com

bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Auflage: 12.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen

Laufende Ausgaben-Nummer: 590

Zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Borna oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Die Ausgabe 02/26 des BSJ erscheint am 11.02.2026. Der Redaktionsschluss ist der 28.01.2026.

Stadtjournal
digital



Kita „Mosaik“ in Borna eröffnet

Sanierter Standort mit neuem Erweiterungsbau

Mit der Inbetriebnahme der Kita „Mosaik“ in der Geschwister-Scholl-Straße am 1. Dezember 2025 ist ein bedeutendes Bau- und Entwicklungsprojekt der Stadt Borna erfolgreich abgeschlossen worden. Die ehemalige Kita „Sputnik“ wurde umfassend saniert und durch einen modernen Erweiterungsanbau ergänzt. Im Zuge dessen erfolgte auch die Umbenennung der Einrichtung in Kita „Mosaik“. Zum Betriebsstart zogen die Kinder aus der bisherigen Container-Kita an der Schulstraße in die neuen Räumlichkeiten um. Der sanierte Bestandsbau und der Erweiterungsanbau bieten nun zeitgemäße, funktionale und kindgerechte Bedingungen für Betreuung, Bildung und Förderung. Die Kita „Mosaik“ verfügt über insgesamt 108 Betreuungsplätze, davon 30 Plätze für Krippenkinder und 78 Plätze für Kindergartenkinder. Zudem ist die Einrichtung inklusiv ausgerichtet und kann bis zu drei Kinder mit einer Behinderung aufnehmen.

Die Gesamtkosten für die komplette Bau- und Sanierungsmaßnahme belaufen sich auf rund 3,6 Millionen Euro. Für den Erweiterungsbau erhielt die Stadt Borna Fördermittel in Höhe von 750.855,10 Euro. Diese stammen aus Landesmitteln sowie aus Mitteln des Landkreises zur Kofinanzierung. Die Förderung erfolgt durch das Sächsische Staatsministerium für Kultus. Es handelt sich um Steuermittel, die auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt wurden.

Mit der sanierten und erweiterten Kita „Mosaik“ investiert die Stadt Borna nachhaltig in eine bedarfsgerechte und zukunftsfähige Kinderbetreuung. Der Abschluss des Projekts bedeutet nicht nur das Ende der Übergangslösung in der Container-Kita, sondern auch eine deutliche Verbesserung der Betreuungsqualität und der räumlichen Voraussetzungen für Kinder, Eltern und pädagogische Fachkräfte.



Grundsteuer 2026

Das Wichtigste auf einen Blick

Damit Sie gut informiert ins Jahr 2026 starten, finden Sie hier eine verständliche Übersicht zur Festsetzung und Zahlung der Grundsteuer.

Wenn sich bei Ihrem Grundstück nichts geändert hat, bleibt alles wie bisher:

Die Grundsteuer für 2026 ist genauso hoch wie im Jahr 2025. In diesen Fällen erhalten Sie keinen neuen Bescheid. Die Festsetzung erfolgt automatisch durch öffentliche Bekanntmachung und ist rechtlich genauso wirksam wie ein persönlicher Steuerbescheid.

Ein neuer schriftlicher Grundsteuerbescheid wird nur dann verschickt, wenn sich etwas geändert hat – zum Beispiel bei einem Eigentumswechsel oder einer

Änderung am Grundstück. Dieser neue Bescheid gilt dann auch für die kommenden Jahre, bis sich erneut etwas ändert. Bitte überweisen Sie die Grundsteuer zu den bekannten Fälligkeitsterminen und in der Höhe, die in Ihrem letzten Grundsteuerbescheid steht, auf das dort angegebene Konto der Stadtverwaltung Borna.

Wenn Sie am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, müssen Sie nichts tun: Der Betrag wird automatisch zum jeweiligen Termin von Ihrem Konto abgebucht.

Haben Sie Fragen zur Grundsteuer oder sind Sie unsicher, ob sich bei Ihnen etwas geändert hat? Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Borna helfen Ihnen gern weiter.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Peter F. Drucker, einer der „Väter des modernen Managements“, prägte das berühmte Zitat: „Der beste Weg die Zukunft vorherzusagen, ist, sie zu gestalten“ was bedeutet, dass man die Zukunft nicht passiv abwarten, sondern durch bewusste Entscheidungen, Innovation und Handlung aktiv formen sollte, anstatt sich von Veränderungen überraschen zu lassen. Dieses Motto steht über dem Neujahrsempfang.



In einer Zeit abnehmender finanzieller Spielräume haben wir uns in Borna auf die soziale Infrastruktur und die Brücken konzentriert. Erste Erfolge sind die Fertigstellung des Kindergartens „Mosaik“ in der Geschwister-Scholl-Str. 30, der Kindergarten „Wyhrafüchse“ im Wohngebiet an der Wyhra soll im Sommer/Herbst 2026 eröffnen. Dann hat jedes Kind in Borna einen Kindergartenplatz. Wir lösen damit ein Versprechen ein. Zum Schuljahresbeginn 2026/2027 wird auch die Berufsfachschule für Pflegeberufe in der Altenburger Str. 41 ihren Betrieb aufnehmen. Die Sanierung der Dinter-Oberschule steht kurz bevor. Am 27.01. werden wir den Platz am Stadtkulturhaus in „Margot-Friedländer-Platz“ benennen.

Unsere Städtischen Werke haben jetzt Herrn Alexander Wernick zum Geschäftsführer bestellt bekommen. Nutzen Sie die Möglichkeit, mit ihm ins Gespräch zukommen. Er bietet dafür extra Sprechstunden an.

In Gestewitz wurden von Engagierten um den Eula e.V. Bänke aufgestellt, die Rastmöglichkeiten bieten. Bei dieser Gelegenheit will ich auf das Regionalbudget hinweisen – diesmal mit insgesamt 200.000€ – für Vorhaben von Vereinen, Kommunen und Kirchgemeinden. Auch private Initiativen können unterstützt werden, wenn die Anträge in Kooperation mit Antragsberechtigten (Kommunen, Vereinen, Kirchgemeinden) gestellt werden.

Ihr Oberbürgermeister, Oliver Urban

Neuausrichtung in der Geschäftsführung der Städtische Werke Borna GmbH

Zum 1. Januar 2026 übernahm Alexander Wernick die Geschäftsführung der Städtische Werke Borna GmbH (SWB). Nach fünf Jahren als kaufmännischer Leiter und davon einem Jahr in der parallelen Interimgeschäftsführung wurde er nun einstimmig von den Gesellschaftern als Geschäftsführer für die kommenden fünf Jahre bestellt.

„Mein besonderer Dank gilt den Gesellschaftern für das Vertrauen, das sie in mich setzen“, sagt Wernick. „Die SWB steht vor den großen Aufgaben der Energiewende – auch gerade deswegen neh-

me ich diese Herausforderung gern an. Ich bin überzeugt, dass wir als SWB-Team mit gegenseitiger Unterstützung und neuen Ideen einen positiven Weg gestalten werden.“

Oberbürgermeister Oliver Urban ergänzt: „Mit Alexander Wernick gewinnt die SWB eine erfahrene Führungspersonlichkeit, die die Interessen der Stadt und der Region vertritt. Ich freue mich, dass er die SWB sicher in die Zukunft führen wird und die zuverlässige Energieversorgung für unsere Bürgerinnen und Bürger weiter gewährleistet.“

Mit diesem Schritt stellt sich die SWB frühzeitig und verlässlich für die Zukunft auf – getragen von Zusammenarbeit, Kontinuität und Vertrauen. Wernick stellt klar: „SWB ist Das Stadtwerk für Borna und die Region – und genau dafür stehen wir: für Verlässlichkeit, regionale Nähe und eine sichere, zukunftsorientierte Energieversorgung.“

Gemeinsam mit dem Team will die SWB unter der Leitung von Alexander Wernick die Herausforderungen der Energiewende meistern und ihre Rolle als verlässliches Stadtwerk für Borna und die Region stärken.

Neue Bänke laden zum Verweilen ein

Ein schöner Anlass für Borna: Gemeinsam mit dem Oberbürgermeister hat der Eula e.V. die neuen Sitzbänke in den Ortsteilen feierlich eingeweiht. Was zunächst als Idee begann, ist nun sichtbar geworden – und wird von den Bürgerinnen und Bürgern sehr gut angenommen. Die Bänke stehen bewusst an ausgewählten Orten in Eula, Gestewitz und Kesselshain. Bei der Standortwahl wurde darauf geachtet, dass besonders ältere Menschen und Menschen mit Handicap von den neuen Sitzgelegenheiten profitieren. In Zusammenarbeit mit der Volkssolidarität wurden Plätze gewählt, die Dorfspaziergänge erleichtern und zu kleinen Pausen einladen. Viele Rückmeldungen zeigen: Genau das ist gelungen.

Schon beim Aufbau der Bänke blieb kaum jemand stehen, ohne ein freundliches Wort oder neugierige Fragen zu stellen. Schnell wurde deutlich, wie sehr solche Treffpunkte im Alltag fehlen. Die neuen Schautafeln an den Bänken erzählen außerdem von der Geschichte und den Besonderheiten der jeweiligen Ortsteile und machen den Spaziergang gleich noch interessanter.

Besonders schön ist zu sehen, wie viel Eigeninitiative durch das Projekt entstanden ist. An einem Standort haben engagierte Bürgerinnen die angrenzende Wiese kurzerhand mit Blumenzwiebeln bepflanzt – ein kleines, aber starkes Zeichen für Zusammenhalt und Verantwortungsgefühl.



Der Eula e.V. freut sich sehr darüber, dass mit Unterstützung der Leaderförderung nicht nur das Dorfbild verschönert, sondern auch das Miteinander gestärkt werden konnte. Die neuen Bänke sind mehr als nur Sitzgelegenheiten – sie sind Orte der Begegnung, des Austauschs und des kurzen Innehaltens im Dorfleben.



Einladung zum Gedenken und zur Einweihung des Margot-Friedländer-Platzes

Die Stadt Borna lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, am Dienstag, dem 27. Januar 2026, an zwei besonderen Veranstaltungen teilzunehmen, die dem Erinnern, dem Gedenken und der Verantwortung für unsere gemeinsame Geschichte gewidmet sind.

Margot Friedländer, die im Mai 2025 verstorben ist, überlebte die Verfolgung durch das nationalsozialistische Regime und den Holocaust. Nach ihrer Emigration in die USA kehrte sie im hohen Alter nach Deutschland zurück. Mit großem persönlichen Einsatz berichtete sie über ihre Erlebnisse und mahnte eindringlich, wachsam gegenüber Ausgrenzung, Hass und Antisemitismus zu bleiben. Ihr Wirken stand stets im Zeichen der Erinnerung an die Millionen Opfer des Nationalsozialismus und der Frage, wie es gesellschaftlich zu diesen Verbrechen kommen konnte. Der Stadtrat der Stadt Borna hat beschlossen, dieses außergewöhnliche Lebenswerk zu würdigen und den Platz vor

dem Stadtkulturhaus in Margot-Friedländer-Platz umzubenennen. Die offizielle Einweihung findet am

**27. Januar 2026 um 14:00 Uhr
am Platz vor dem Stadtkulturhaus**
statt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an diesem würdevollen Moment teilzunehmen.

Im Anschluss daran findet die traditionelle Gedenkveranstaltung zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus statt.

Um 15:30 Uhr wird im Ehrenhain an der Lobstädter Straße in Borna gemeinsam der Opfer gedacht und ein Zeichen gegen das Vergessen gesetzt.

Die Stadt Borna lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, durch ihre Teilnahme ein sichtbares Zeichen für Erinnerung, Mitmenschlichkeit und Verantwortung zu setzen. Das Gedenken an die Vergangenheit ist zugleich ein Auftrag für die Gegenwart und die Zukunft.

Musikalisch-weihnachtlicher Nachmittag

Mit viel Musik, Lachen und festlicher Stimmung fand am Mittwoch, dem 17.12.2025 unser musikalisch-weihnachtlicher Nachmittag statt. Im festlich geschmückten Musikzimmer versammelten sich die Musikkinder, ihre Eltern, Großeltern und Geschwister, um gemeinsam das Jahr gemütlich ausklingen zu lassen.

Nach einer herzlichen Begrüßung zeigten die Kinder voller Stolz, was sie in den vergangenen Monaten gelernt hatten. Mit Begeisterung sangen sie bekannte Weihnachtslieder, spielten auf ihren Instrumenten und luden alle Gäste zum gemeinsamen Singen und Musizieren ein. Die Freude und der Eifer der Kinder

steckten alle an – schnell stimmten auch die Erwachsenen mit ein, und das Zimmer füllte sich mit fröhlichen Klängen und leuchtenden Gesichtern.

Nach unserem Programm war noch Zeit, um miteinander ins Gespräch zu kommen und die mitgebrachten Leckereien zu genießen. Bei Kinderpunsch, Plätzchen und kleinen Snacks entstand eine gemütliche, familiäre Atmosphäre.

So ging ein schöner Nachmittag zu Ende – mit vielen strahlenden Kindern, stolzen Eltern und dem Gefühl, das Jahr auf eine besonders herzliche und musikalische Weise gemeinsam beendet zu haben.

Kita „Regenbogenland“

Warnung vor Betreten der städtischen Eisflächen



Winterwetter mit Eis und Schnee lockt die Menschen ins Freie, auch die verlockenden Eisflächen ziehen Kinder und Erwachsene magisch an. Ein Ausflug auf zugefrorene Seen und Teiche kann jedoch lebensgefährlich werden.

Die Stadtverwaltung warnt vor dem Betreten von Eisflächen im Bornaer Stadt- und Gemeindegebiet. Selbst vermeintlich dickes Eis kann brüchig sein, Dicke und Tragfähigkeit des Eises können stark variieren; ein Einbruch in eiskaltes Wasser kann binnen Sekunden lebensgefährlich werden. Die Stadtverwaltung übernimmt keine Haftung für Schäden an Leib und Leben sowie für den Einsatz von Rettungskräften.

EINLADUNG

Einwohnerversammlung

Die Stadt Borna lädt Sie herzlich zu einer Einwohnerversammlung ein. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht das Thema Windkraft und Photovoltaik in Borna.

Dazu kommt das Thema Südtangente/Südumfahrung sowie die Planung B7 neu.

Wann?

Do, 19. Februar 2026, 18:00 Uhr

Wo?

Bürgerhaus „Goldener Stern“, Borna

Die Einwohnerversammlung bietet Ihnen die Gelegenheit, Fragen zu stellen, Ihre Meinung zu äußern und sich direkt zu den geplanten Vorhaben zu informieren. Ihre Hinweise und Anregungen sind ausdrücklich erwünscht.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



Regionalbudget LAG Südraum Leipzig startete im Dezember 2025 neu

Seit 2019 unterstützt die LAG Südraum Leipzig mit dem Regionalbudget Vereine, Kommunen und Kirchgemeinden der Region bei Anschaffungen sei es für die ehrenamtliche Arbeit, die Erhaltung von dörflichen Einrichtungen oder dörflicher Plätze (u.a. Beleuchtung, Bühnentechnik, Audioguide, Sonnensegel, Zelte, Musik-

instrumente, Computer/Laptops, Sportgeräte aber auch Küchen, Stühle, Tische oder Pavillons, Bänke, Erwerb von Trockentoiletten, Erwerb von festverankerten Spielgeräten, Sandkästen).

Im abgelaufenen Jahr 2025 standen 165.000€ zur Verfügung. Damit konnten 25 Vorhaben mit einer Förderung zwischen 1.000 und 12.000€ unterstützt werden. So verbessert der Botanische Garten in Großpösna z.B. seine Ausstattung, die Freunde des Werbener Sees können zukünftig mit den neuen Geräten noch mehr zum Erhalt der Kulturlandschaft beitragen, der Bürgerbusverein Großpösna kann eine nachhaltige Beschilderung umsetzen und Sportvereine wie in Elstertrebnitz, Auligk, Regis-Breitungen werden mit Sportgeräten neue Angebote realisieren können. Nicht zuletzt die Anlage einer Obstbaumallee in der Gemeinde Elstertrebnitz oder das Jugendengagement für den Skater-Park in Pegau sind nachahmenswert.

Auch im Jahr 2026 steht das Regionalbudget – diesmal mit insgesamt 200.000€ – für Vorhaben von Vereinen, Kommunen und Kirchgemeinden bereit. Auch private

Initiativen können unterstützt werden, wenn die Anträge in Kooperation mit Antragsberechtigten (Kommunen, Vereinen, Kirchgemeinden) gestellt werden. Es können Kleinprojekte bis max. 15.000€ brutto mit 80% der Investitionssumme in Ortschaften bis 5.000 Einwohner gefördert werden.

Am 16. Dezember 2025 startete der Aufruf. Die Abgabe der Anträge muss bis zum **29. Januar 2026** beim Regionalmanagement der LAG Südraum Leipzig erfolgen.

► Weitere Informationen finden sie auf der Homepage der LAG www.suedraumleipzig.de Für Fragen steht Ihnen das Regionalmanagement gern zur Verfügung.

Frau Dr. Bergfeld
Frau Prof. Groß
Tel.: 0341 9124927
mail@iwr-leipzig.com

Frau Landmann
Tel.: 034296 900 444
kontakt@planungsbuero-landmann.de

PM, LAG Südraum Leipzig e. V.



50Hertz lädt zu Informationsmärkten ein

Erfahren Sie mehr zum Stromnetzausbauprojekt „Energiedreieck Mitteldeutschland“

Mit dem „Energiedreieck Mitteldeutschland“ plant 50Hertz eine neue 380-kV-Freileitung zwischen Bad Lauchstädt und Pulgar (bei Leipzig). Die neue

Stromleitung ersetzt die bestehende 220-kV-Freileitung zwischen Bad Lauchstädt und Eula (bei Borna). In Kürze wird 50Hertz die Unterlagen zur Bundesfach-

planung inklusive des Vorschlagskorridors zur Genehmigung bei der Bundesnetzagentur einreichen.

Im Vorfeld möchte das Projektteam von 50Hertz im Rahmen von Infomärkten alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum Planungsstand informieren. Drei Stunden lang beantworten Fachleute an Themenständen Ihre individuellen Fragen zu den Korridoren, der Technik und dem weiteren Verfahren:

**Pegau im Bürgerhaus Wiederau
am Donnerstag, 22.01.2026,
von 15:30 bis 18:30 Uhr,
Senderstraße 8b, 04523 Pegau.**

► Weitere Informationen unter:
50Hertz.com/EnergiedreieckMitteldeutschland



PM, 50Hertz



Arbeitskreis BASIS hat sich gegründet

In der Großen Kreisstadt Borna hat sich im August 2025 der Arbeitskreis BASIS (Bornaer Arbeitskreis für Soziales, Inklusion und Senioren) aus ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern gegründet. Ziel der Initiative ist es, die aktive Beteiligung der Bevölkerung an städtischen Themen zu stärken und gemeinsam Ideen für die zukünftige Entwicklung unserer Stadt zu erarbeiten. Der Arbeitskreis BASIS wird von Frau Schlosser (kommunale Gleichstellungsbeauftragte) geleitet.

Entstanden ist die Gruppe aus dem Wunsch heraus, lokale Entscheidungen transparenter zu gestalten und den Dialog zwischen Verwaltung, Politik und Bürgerschaft zu fördern. Vorbild war dabei das ehemalige Seniorenparlament.

Durch regelmäßige Treffen, Workshops und öffentliche Veranstaltungen sollen konkrete Handlungsempfehlungen erarbeitet werden, die anschließend an die zuständigen Stellen weitergegeben werden.

Gleichzeitig hat der Arbeitskreis BASIS beratende Funktion für Verwaltung und Stadtrat. Im Mittelpunkt stehen dabei Themen wie Stadtentwicklung, soziales Miteinander und die Verbesserung der Lebensqualität vor Ort unter besonderer Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderung und Senioren.

Mit der Gründung des Arbeitskreises wird ein wichtiges Zeichen für gelebte Demokratie gesetzt. Das ehrenamtliche Engagement der Mitwirkenden zeigt, dass viele Menschen bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und ihre Stadt aktiv mitzugestalten. Stadtrat und Stadtverwaltung erhoffen sich, dass der Arbeitskreis auch langfristig zu einem festen Bestandteil des kommunalen Lebens in Borna wird.

Bislang sind die Ortsteile der Großen Kreisstadt Borna im Arbeitskreis BASIS noch nicht vertreten. Um wirklich alle

Belange aus dem Stadtgebiet zu berücksichtigen, kommt es also auf Sie an. Wenn Sie in einem Ortsteil der Großen Kreisstadt Borna wohnen und Interesse daran haben, an der Entwicklung unserer Stadt mitzuwirken sind Sie herzlich dazu eingeladen sich bei Frau Schlosser zu melden. Voraussetzungen sind

- ein Alter ab 60 Jahren oder
- das Vorliegen einer eigenen Behinderungserfahrung bzw. unmittelbare Erfahrungen auf Grund der Betreuung einer Person mit Behinderung sowie
- der Hauptwohnsitz in der Großen Kreisstadt Borna

Ihre Ansprechpartner

Sie haben ein Anliegen und möchten mit einem Mitglied des Arbeitskreises BASIS ins Gespräch kommen? Wir sind Ihre Ansprechpersonen:

- Frau Marion Braun
- Frau Kerstin Fuchs
- Frau Bärbel Gröll
- Herr Martin Hauswald
- Herr Paul Janus
- Frau Inge Kegel
- Herr Karl-Heinz Knoll
- Frau Gudrun Morawiak
- Herr Hans-Georg Pförtner
- Frau Margit Reichenbach
- Herr Klaus Sachse sowie
- Frau Katy Schlosser (kommunale Gleichstellungsbeauftragte)

Damit alle Bürgerinnen und Bürger aus Borna die Möglichkeit bekommen, mit unserem Arbeitskreis ins Gespräch zu kommen, plant der Arbeitskreis voraussichtlich ab September 2026 regelmäßige Veranstaltungen an wechselnden Orten (zum Beispiel Seniorenstammtische). Datum und Thema der Veranstaltungen werden dann ebenfalls im Stadtjournal veröffentlicht.

Katy Schlosser

Kommunale Gleichstellungsbeauftragte

Altkleidercontainer werden abgebaut

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen im Bereich der Alttextilverwertung werden in Borna und den Ortsteilen in den kommenden Wochen zahlreiche Altkleidercontainer abgebaut.

Hintergrund ist die aktuell schwierige Marktlage in der Alttextilverwertung. Wegfallende Absatzmärkte, der zunehmende Trend zu Fast Fashion sowie eine insgesamt sinkende Qualität der Textilien führen dazu, dass eine wirtschaftliche Verwertung kaum noch möglich ist.

In den letzten Jahren wurden zudem vermehrt Altkleider in Säcken neben bereits gefüllten Containern abgestellt. Durch Witterungseinflüsse waren diese Textilien häufig nicht mehr verwertbar. Darüber hinaus kam es zunehmend zu illegalen Müllablagerungen im Umfeld der Container. Dies verursachte einen erheblichen Mehraufwand und zusätzliche Kosten, die sowohl den Containeraufsteller als auch die Allgemeinheit belasteten.

Bitte entsorgen Sie Ihre Altkleider künftig wie folgt:

- Große Mengen und gut erhaltene Kleidung: Wertstoffhof KELL
- Kleinere oder stark abgenutzte Textilien: über den Restmüll

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass das Abstellen von Altkleidersäcken oder Textilien an den bisherigen Containerstandorten eine illegale Abfallablagerung darstellt und ordnungsrechtlich verfolgt wird.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung für ein sauberes Ortsbild.



Symbolbild

WICHTIGE INFORMATION

Kulturförderung der Stadt

Noch bis zum 31. März kann sich für die Kulturförderung beworben werden. Bitte Antrag per Mail oder Post beim Fachdienst Kultur und Veranstaltungen einreichen.

► Mehr Infos
www.borna.de/Dienstleistungen/Kulturfoerderung.html

Veranstaltungen im Januar und Februar

Vorlesezeit für Kinder ab 3

Immer montags ab 16:00 Uhr und samstags ab 10:00 Uhr. Eltern dürfen in der Zwischenzeit gerne im Lesecafé entspannen oder nach neuen Medien stöbern.

- Sa 17.01. Neujahrswünsche –
Ein Herz voller Hoffnungen!
Mo 19.01. Freundschaft wärmt
Sa 24.01. Zusammen warm und fröhlich
Mo 26.01. Fantasiereisen und
Traumgeschichten
Sa 31.01. Wachsen und sich verändern –
Ein neues Abenteuer beginnt!
Mo 02.02. Mutgeschichten
Sa 07.02. Stille Winterruhe
Mo 09.02. Freundschaft in allen Farben

Mi | 14. Januar | 16:30 Uhr

Stadtkulturhaus

Rubble & Crew – Das Abenteuer ruft!
Animationstheater für die ganze Familie.
Tickets nur an der Tageskasse ab 16:00 Uhr.

Mi | 14. Januar | 18:00 Uhr

Vereinshaus Eula

**775 Vortragsreise:
Kampf den Vampiren!**
Wenn Archäologie auf Aberglauben trifft
Ungewöhnliche Bestattungen, mysteriöse Grabbeigaben und der tiefe Glaube an die Gefahr durch zurückkehrende Tote: Archäologische Funde eröffnen einen faszinierenden Blick auf historische Vorstellungen vom „Wiedergängern“. An Beispielen wie dem Friedhof von Breunsdorf zeigt der Vortrag, wie Menschen zwischen dem 18. und frühen 20. Jahrhundert versuchten, sich gegen Untote, Nachzehrer

Strickelfen – Handarbeiten in geselliger Runde

Jeden 2. Donnerstag Stricken, Handarbeiten, Plaudern und Kaffee trinken in unserem Mediencafé.



(was das ist, erfahren Sie im Vortrag) und andere bedrohliche Wesen zu schützen. Dabei wird deutlich: Die Beigaben in den Gräbern – von alltäglichen Gegenständen bis zu persönlichen Besitztümern – waren nicht nur Erinnerungsstücke, sondern echte Schutzmaßnahmen. Sie offenbaren die subtilen, aber wirkungsvollen Rituale eines anhaltenden Kampfes gegen die Wiederkehr der Toten. Der Vortrag von Gabriele Wagner bietet spannende archäologische Befunde, Einblicke in Volks- und Aberglauben, neue Interpretationen zu Sonderbestattungen und ein einzigartiges Beispiel aus der Region. Tickets an der Abendkasse.

Fr | 23. Januar | 19:00 Uhr

Stadtkulturhaus

22. Jukebox

Von den 80er-Jahren bis zum Rock 'n' Roll: Die Jukebox der Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig begeisterte bisher mit großen Hits der Musikgeschichte. Bei der 22. Jukebox erklingen nun erstmals ausschließlich selbst geschriebene Songs der Teilnehmenden und Pädagogen. Wer die Hits von morgen hören will, ist eingeladen – getanzt werden darf natürlich auch. Tickets an der Abendkasse.



Fr | 30. Januar | 15:00 Uhr

Stadtkulturhaus

Babykonzert mit der Sächsischen Bläserphilharmonie

Ein besonderes Konzerterlebnis für die Allerkleinsten: Beim Babykonzert erklingt klassische Musik in kindgerechter Form. In lockerer Atmosphäre dürfen Babys krabbeln, lachen oder auch mal weinen. Das Orchester musiziert unter der Leitung von Peter Sommerer. Dauer 45 Minuten. Decken und Kissen können mitgebracht werden. Ein Teppich liegt aus.

**Neue Veranstaltungsreihe
für Kinder von 6 – 12 Jahren!
Erstes Treffen am 30.01.2026
von 15:00 – 16:00 Uhr.
Anmeldung unter:
mediothek@borna.de**

Fr | 30. Januar | 15:00 – 16:00 Uhr

Mediothek Lesecafé

Geschichtenjäger – Immer auf der Suche nach der nächsten Story!

In unserem Club sind wir ständig auf geheimer Mission – auf der Suche nach der nächsten großen Geschichte! Jeden Monat treffen wir uns im Lesecafé, tauschen spannende Erlebnisse aus und basteln unsere eigenen Bewertungskarten. Unsere Fundstücke – von Tonie bis Manga – warten danach in den Regalen darauf, entdeckt zu werden. Werde Teil der Geschichtenjäger und begib dich mit uns auf Spurensuche in fantastische Welten! Für alle Spürnasen von 6 – 12 Jahren.



Sa | 7. Februar | 14:00 Uhr

Mediothek

Raysin-Gießworkshop

In gemütlicher Runde gießen wir gemeinsam Raysin und gestalten individuelle Dekoartikel. Während alles trocknet, können Sie Kaffee und Kuchen genießen. Anschließend veredeln wir die Stücke – so entsteht Ihr persönliches Unikat zum Mitnehmen!

Melden Sie sich bis zum 04.02. an unter: mediothek@borna.de oder unter: 03433 201922. Ein Umkostenbeitrag von 5€ ist zu entrichten.

Sa | 07. Februar | 19:30 Uhr

Stadtkulturhaus

Jukebox Heroes – The Original



Die Original Jukebox Heroes bringen die großen Glam-Rock-Hits der 1970er-Jahre live auf die Bühne. Die Band wurde 2005 von Jeff Brown (Ex SWEET) gegründet und vereint Musiker legendärer Glam-Rock-Formationen. Auf dem Programm stehen Klassiker von SWEET, SLADE, T. REX, BAY CITY ROLLERS, GLITTERBAND u.a. – 100% live.

Di | 10. Februar | 10:00 Uhr

Stadtkulturhaus

Ferientheater:

Mein lieber, frecher Kasper

„Mein lieber frecher Kasper!“ ist ein Puppenspiel für Kinder ab 4 Jahren. Kasper gerät in Großmutter's Garten in ein spannendes Abenteuer rund um einen Räuber und ein geheimnisvolles Geschenk. Mit



Witz, Spannung und viel Spielfreude erzählt das Stück eine klassische Kaspergeschichte. Dauer ca. 45 Minuten. Mit dem Theater wiwo aus Leipzig.

Do | 12. Februar | 10:00 Uhr

Stadtkulturhaus

Ferienkino:

Nina und das Geheimnis des Igels



Die zehnjährige Nina vermisst die Gutenachtgeschichten ihres Vaters, seit dieser nach der Schließung seiner Fabrikstelle verändert ist. Als ein Gerücht über verstecktes Geld des verhafteten Fabrikmanagers die Runde macht, schöpft Nina Hoffnung, dass sich damit alles zum Guten wenden lässt. Eine Geschichte über Verlust, Hoffnung und kindlichen Mut. 80 Minuten FSK 6, Frankreich, Luxemburg 2023.

Sa | 14. Februar | 20:00 Uhr

Stadtkulturhaus

Prosecco für Alle –

ein Best Of Kabarettabend zum Valentinstag mit Ellen Schaller

Die Dresdner Kabarettistin Ellen Schaller wirft mit scharfem Blick und großer Verwandlungskunst einen humorvollen Blick auf gesellschaftliche und alltägliche Befindlichkeiten. In verschiedenen Rollen geht sie der Frage nach, wie wir mit Selbstoptimierung, Überforderung und Zeitgeist umgehen. Kabarett mit feiner Satire und präzisen Pointen.



Mi | 11. Februar | 18:00 Uhr

Stadtkulturhaus

775 Vortragsreise:

Kunst des Sozialismus in Borna und Umgebung

Vortrag von Almut Zimmermann. Tickets an der Abendkasse.

Di | 17. Februar | 19:30 Uhr

Stadtkulturhaus

Sandtheater on Tour präsentiert:

„Hans Zimmer – Meister der Filmmusik“



Eine visuelle Hommage an einen musikalischen Giganten. Hans Zimmer ist ohne Zweifel einer der bedeutendsten Filmkomponisten unserer Zeit. Seine epischen Klangwelten aus „Gladiator“, „Inception“, „The Lion King“ oder „Interstellar“ haben Kinogeschichte geschrieben. Jetzt werden seine unvergesslichen Melodien live erlebbar – in einer atemberaubenden Symbiose aus Musik und Sandkunst! Die Tickets gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie unter www.genius-concerts.de.

► Weitere Informationen unter: www.borna.de/veranstaltungen

775 Jahre Borna –

Eine Stadt mit geSCHICHTEN auf Vortragsreise

Im Rahmen des Jubiläumsjahres „775 Jahre Borna“ lädt das Museum der Stadt Borna zu einer ganz besonderen Vortragsreihe ein. Spannende und außergewöhnliche Themen der Stadt- und Regionalgeschichte werden an unterschiedlichen und ungewöhnlichen Orten präsentiert. Die Reihe verbindet fundierte Vorträge mit authentischen Schauplätzen und eröffnet neue Perspektiven auf Borna und seine Ortsteile.

So führen die Vorträge unter anderem in das Vereinshaus Eula, die Kuni-

gundenkirche, das Stadtkulturhaus Borna, den Geschichtenhof Wyhra, in die Schanze Neukirchen, das Druckhaus Borna und das neue Dokumentationszentrum. Thematisch spannt sich der Bogen von archäologischen Funden und mittelalterlicher Stadtgeschichte über sozialistische Kunst im Bergbau und die Folgen des Braunkohleabbaus bis hin zu regionaler Musikgeschichte, der Bodenreform in der DDR und dem Wandel der Region im 19. und 20. Jahrhundert. Jeder Termin verbindet dabei historische Inhalte mit dem besonderen Charakter seines jeweiligen Veranstaltungsortes.

Los geht es am 14. Januar im Vereinshaus Eula mit dem Thema „Kampf den Vampiren! Wenn Archäologie auf Aberglauben trifft“.



Termine 2026

Januar

14.01.

Kampf den Vampiren

Auftakt zu einer ganz besonderen Vortragsreihe des Museum mit spannenden und außergewöhnlichen Themen der Stadt- und Regionalgeschichte
Vereinshaus Eula

März

28.03.

Tag der Chöre

Bis zu neun Ensembles aus Borna und der Region präsentieren ihr vielfältiges Repertoire und zeigen die Lebendigkeit der regionalen Chorszene.
Stadtkirche St. Marien

April

11.04. – 26.04.

Kirschblüte in Borna und Kohrener Land

12.04.

1. Borna Half

Halbmarathon um den Bockwitzer See

August

28.08.

Rock in Symphony Vol. 6

Die wilden 80er
Volksplatz

30.08.

Borna 775 Jubiläum Run Innenstadt

30.08.

Großer Festumzug Innenstadt

... weitere Termine folgen

Aufruf zur Teilnahme am großen Festumzug

775 Jahre Borna · Festwochenende 27.–30. August 2026

Borna feiert 775 Jahre Stadtgeschichte – und lädt zum großen Festumzug im Rahmen des Jubiläumswochenendes ein. Am Sonntag des Festwochenendes wird sich die Innenstadt in eine lebendige Bühne verwandeln, auf der Geschichte, Gegenwart und Gemeinschaft sichtbar werden.

Ab sofort sind Vereine, Unternehmen, Schulen, Kindertagesstätten, Organisationen, Initiativen und Gruppen eingeladen, den Festumzug aktiv mitzugestalten. Ob historisch, kreativ, sportlich, musikalisch oder modern – jede Form der

Beteiligung ist willkommen und trägt dazu bei, die Vielfalt unserer

Stadt und ihrer Ortsteile zu zeigen.

Der Festumzug bietet die Gelegenheit, sich einem breiten Publikum zu präsentieren, Gemeinschaft zu erleben und Teil eines besonderen Höhepunkts im Jubiläumsjahr zu sein. Gemeinsam möchten wir ein farbenfrohes, abwechslungsreiches Bild von Borna zeichnen – mit Engagement, Ideenreichtum und Freude am Mitmachen.

Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Alle Informationen zur Teilnahme, zu Rahmenbedingungen und zum Ablauf finden Sie unter www.borna.de/775 (E-Mail: festumzug775@borna.de).



Sie haben Lust, das Fest mit zu gestalten? Dann bringen Sie sich ein!

Unsere Arbeitsgruppen freuen sich über weitere Akteure, die unser Jubiläumsjahr zu etwas ganz besonderen gestalten möchten: AG Geschichte, AG Festumzug, AG Marketing & Kreativ, AG Sport & Vereine, AG Inklusion, AG Händler, AG Dekoration usw.

Melden Sie sich einfach per Mail an orga775@borna.de. Wir leiten Ihren Kontakt weiter! Bringen Sie sich ein. Wir freuen uns über jede helfende Hand.

Borna läuft – Jubiläumsjahr bringt Rekordzahl an Laufveranstaltungen in 2026

Das Jubiläumsjahr „775 Jahre Borna“ in 2026 wird auch sportlich zu einem besonderen Ereignis: Zahlreiche Laufveranstaltungen prägen den Kalender und bieten für Laufbegeisterte aller Altersgruppen attraktive Möglichkeiten, aktiv dabei zu sein.

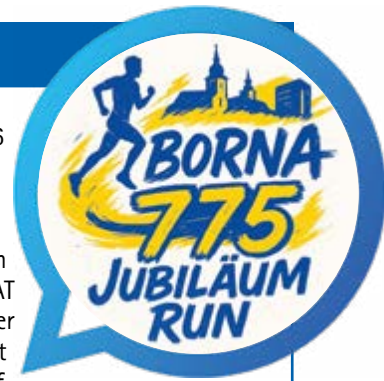
Den Auftakt ins Laufjahr machte traditionell der Neujahrslauf des VSV77 Borna am 1. Januar 2026. Am 12. April 2026 feiert der NeuseenSport e.V. eine Premiere: Der neue „Borna Half“ – ein Halbmarathon rund um den naturbelassenen Bockwitzer See – wird erstmals ausgetragen. Ergänzt wird das Event durch einen Kids Run und einen Schüler Run, wodurch ein familienfreundliches Gesamtpaket entsteht. Bereits zwei Wochen später, am 25. April 2026, folgt der von Bon Courage e.V. organisierte 7. Internationale Frauenlauf rund um den Breiten Teich – ein fester Bestandteil im regionalen Laufkalender.

Ein besonderes Highlight erwartet die Stadt am 30. August 2026: der „Borna 775 Jubiläum Run“. Noch vor dem großen Festumzug starten ein Kids Run über 775 Meter, ein Schüler Run über 2,58 Kilometer sowie der Jubiläum Run über 7,75 Kilometer. Die drei Runden führen von der Innenstadt über die Sachsenallee, um den Breiten Teich und wieder zurück in die Innenstadt. Schirmherr wird Thomas Munkelt, Olympiasieger 110 Meter Hürden 1980 in Moskau, sein. Ab 2027 soll daraus der Borna City Run als dauerhaftes Stadtlauf-Format hervorgehen. Mit dem 2. „Borna Park-

haus Run“ am 25. September 2026 setzt sich das sportliche Jahr fort. Organisiert wird dieser ebenso wie der Borna Half und Borna 775 Jubiläum Run in enger Kooperation zwischen NeuseenSport e.V., VSV77 Borna, LAT Borna und dem Laufshop Haas. Einer der größten Läufe der Region folgt am 3. Oktober 2026: der Zwiebellauf des VSV77 Borna, der seit Jahren tausende Teilnehmerinnen und Teilnehmer anzieht. Den Abschluss des Jahres bilden im November der Kippencross des LAT Borna sowie der Borna Marathon des VSV77 Borna.

„Unser besonderer Dank gilt René Fröhlich vom VSV77 Borna, Peter Müller vom LAT Borna, Jens Greiling vom Laufshop Haas, Katrin Kräcker und Sven Kluge von der AG Jubiläum sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Borna – stellvertretend Frau Heisig vom Ordnungsamt – für die tolle Zusammenarbeit“, betont Harald Redepenning, Vorsitzender des NeuseenSport e.V.“

- Anmeldungen für den Borna Half, den Borna 775 Jubiläum Run und den Borna Parkhaus Run sind ab sofort unter www.baer-service.de oder www.haas-hilft.de/laufshop möglich.



Tag der Chöre am 28. März 2026

- Tickets sind online unter stadtkulturhaus-borna.de, reservix.de, in der Tourist-Information am Markt 2 sowie in allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Rock in Symphony Vol. 6 – Die wilden 80er

- Tickets sind online unter volksplatz-borna.de, reservix.de, in der Tourist-Information Borna sowie in allen bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen erhältlich.

TAG DER CHÖRE
28.03.2026

ST. MARIENKIRCHE BORNA

775-JÄHRIGES STADTJUBILÄUM

BEGINN 17 UHR
EINLASS AB 16 UHR

Mit Chören aus Borna, Eula, Kitzscher, Neukieritzsch, Mölbis, Frohburg & Benndorf

TICKETS: reservix.de
stadtkulturhaus-borna.de
Tourist-Information Borna
alle bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen

SAVE THE DATE
775 JAHRE BORNA
01.01.2026 - 31.12.2026
28.03.2026

Leipziger Symphonieorchester

ROCK in Symphony Vol. 6

DIE WILDEN 80ER

Musikalische Leitung & Arrangements: Stephan König

28.08.2026 20:00
VOLKSPLATZ BORNA

Tickets:
Reservix | volksplatz.de

Morgen
kann
kommen

Leipziger Volksbank

Hydranten im Winter

Die Feuerwehr Borna möchte daran erinnern, dass es in der Winterzeit besonders wichtig ist, die Hydranten in ihrer Umgebung von Schnee und Eis zu befreien. Diese Maßnahmen sind entscheidend, um im Notfall eine schnelle und effektive Brandbekämpfung zu gewährleisten. Im Falle eines Brandes zählt jede Sekunde. Wenn Hydranten durch Schnee oder Eis blockiert sind, kann dies die

Einsatzkräfte erheblich behindern und wertvolle Zeit kosten. Daher sollten alle regelmäßig überprüfen, ob die Hydranten in ihrer Nähe zugänglich sind und diese gegebenenfalls von Schnee und Eis befreien.

Zusätzlich möchten wir darauf hinweisen, dass auch die Schilder, die auf die Hydranten hinweisen, nicht durch Schneeburgen verdeckt werden sollten. Eine klare



Sichtbarkeit der Hydranten ist für die Feuerwehr von großer Bedeutung, um im Ernstfall schnell reagieren zu können. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis. Gemeinsam können wir dazu beitragen, die Sicherheit in unserer Gemeinde zu erhöhen

*PM, Freiwillige Feuerwehr
der Großen Kreisstadt Borna*



Ruhigere Silvesternacht

Eine ruhigere Silvesternacht liegt hinter den Kameraden der Bornaer Wehren. Anders als in den Vorjahren mussten die Kameraden nur zweimal ausrücken. Die Feuerwehrleute feierten mit ihren Familien zuhause bzw. in der Feuerwache, als um 00:37 Uhr der Funkmeldeempfänger Alarm schlug. Auf der Apfelwiese in Borna brannten zwei Altkleidercontainer. Diese wurden zügig geöffnet und der Inhalt abgelöscht.

Die zweite Alarmierung für die Ortswehr Borna in dieser Nacht erfolgte nur kurze Zeit später. Um 01:04 Uhr wurde die Drehleiter, gemeinsam mit den Feuerwehren Lobstädt und Neukieritzsch, nach Deutzen gerufen. Laut der Meldung handelte es sich um mehrere brennende Mülltonnen an einem Gebäude. Die Drehleiter blieb an der Einsatzstelle in Bereitschaft und das Feuer wurde durch die Feuerwehr Lobstädt gelöscht.

Die Ortsfeuerwehren Eula, Thräna, Neukirchen, Wyhra und Zedtlitz mussten nicht ausrücken.

*PM, Freiwillige Feuerwehr
der Großen Kreisstadt Borna*



Einsatzstatistik vom Dezember 2025 der Feuerwehren der Stadt Borna

Feuerwehr Borna

Tech. Hilfeleistungen:	12 Einsätze
Brände:	3 Einsätze
Brandmeldeanlagen:	3 Einsätze
Brandsicherheitswachen:	3 Einsätze
ABC:	6 Einsätze

Feuerwehr Eula

Tech. Hilfeleistungen:	2 Einsätze
Brandmeldeanlagen:	1 Einsatz

Feuerwehr Neukirchen

Tech. Hilfeleistungen:	1 Einsatz
------------------------	-----------

Feuerwehr Zedtlitz

Tech. Hilfeleistungen:	1 Einsatz
Brandmeldeanlagen:	2 Einsätze
Brandsicherheitswachen:	1 Einsatz

Gesamt: 35 Einsätze

Die Feuerwehren Thräna und Wyhra musste nicht ausrücken.

„Wir können als Stadtwerke viel selbst gestalten.“

Das BSJ im Gespräch mit Alexander Wernick, dem Geschäftsführer der Städtische Werke Borna GmbH (SWB)

Am 1. Januar 2025 übernahm Alexander Wernick (A.W.), nach dem Weggang seiner Vorgängerin Anja Köhler-Damm, die Interimgeschäftsführung der Städtischen Werke in Borna. In den fünf Jahren zuvor war er bereits für die kaufmännische Leitung des Unternehmens zuständig und somit prädestiniert für den Geschäftsführerposten. Dies bestätigte ihm Ende November 2025 auch die Gesellschafterversammlung der SWB, welche anteilmäßig aus 2/3 der Stadt Borna und 1/3 der enviaM besteht, mit der Wahl als offizieller Geschäftsführer.

BSJ: Herr Wernick, welche Aufgaben haben Sie mit dem Team der SWB auf die Prioritätenliste gesetzt?

A.W.: Zunächst einmal möchte ich mich bei allen Mitarbeitern des gesamten SWB-Teams und bei den Gesellschaftern für das entgegengebrachte Vertrauen mir gegenüber und die gute Zusammenarbeit bedanken. Das gibt uns allen die Kraft, die schwierigen Energiethemen der kommenden Jahre weiter zu bearbeiten. Ein großer Fakt ist, dass die Fernwärme grüner und gleichzeitig billiger werden muss. Dieses Thema treibt insbesondere die Bornaer Wohnungsgesellschaften um und ließ uns einen Stammtisch gründen, bei dem wir auch viele andere wichtige Themen besprechen und nach Lösungen suchen. Bisher steht nach wie vor die Umstellung der Fernwärmeerzeugung, dass wir bis zum Jahr 2045 eine komplett grüne Lösung für die Fernwärmeversorgung schaffen müssen, im Vordergrund. In den Jahren von 2030 bis 2040 müssen wir auf eine Menge

von 80% kommen – dies werden wir sicherlich nur mit neuen Speicherkonzepten für Strom oder Wärme hinbekommen. Wir wollen wirtschaftlicher werden und innovative Lösungen finden, die es uns möglich machen, unseren Kunden gute Produkte anzubieten, bei denen das Preis-Leistungsverhältnis stimmt. Dazu werden wir Prozesse optimieren, die digitaler und durchaus von KI unterstützt werden müssen. Lösungen zur Qualitätssteigerung unserer Arbeit sind die Dienstleistungsverträge, welche wir 2025 schlossen. Die Kommunale Wärmeplanung der Stadt Borna unterstützen wir zielstrebig und diese nähert sich der Endphase.

BSJ: Apropos Kommunikation. Diese hat sich im vergangenen Jahr deutlich erhöht?

A.W.: Wir möchten ganz im Sinne des gesellschaftlichen Zusammenhaltes offen und transparent kommunizieren. Dazu gehören unsere sogenannten Fernwärmesprechstunden, die wir regelmäßig anbieten. Seit dem vergangenen Jahr biete ich auch zweimal im Jahr eine Geschäftsführersprechstunde an. Jene wurde noch nicht vollständig ausgenutzt, was hoffentlich nicht an mir lag (schmunzelt). Gut angekommen sind auch unsere kurzen Filmchen, die wir seit einiger Zeit für unsere Social-Media-Kanäle drehen. Unsere Mitarbeiter, die mit Herzblut in ihrem Job aufgehen, zeigen in lustigen kleinen Takes ihr Gesicht und klären nebenbei die Kunden über das Verhalten bei Stromausfall auf oder warnen vor Betrügern. Das Format kommt gut in der Bornaer Bevölkerung an, was uns natürlich freut. Wir wollen auch weiterhin unsere Außenwirkung steigern und unser Engagement für unsere Stadt und die Region fortführen.



ALEXANDER WERNICK

Geschäftsführer
Städtische Werke Borna GmbH

BSJ: Sie steigern Ihre Daseinsvorsorge schon seit einigen Jahren gezielt. Gibt es dazu Neuigkeiten?

A.W.: Ich kann Ihnen verraten, dass unsere Ideenschmiede im Hintergrund auf Hochtouren läuft. Des Weiteren möchte ich unsere positive Publicity auch mit einer guten Bilanz verbinden. Im vergangenen Jahr kam zum allseits beliebten City-Beach auch das SWB-Kinderfest und der Bornaer Parkhaus-Run mit dazu. Auch am Bornaer Weihnachtsmarkt powerten wir im Jahr 2025 mit und wollen dies auch in diesem Jahr bei den Festivitäten der 775-Jahr-Feier tun. Wir unterstützen mit unseren traditionellen Sonnenmeilen Schulen und Kindertagesstätten und möchten auch im neuen Jahr wieder die Jugendarbeit in den regionalen Sportvereinen fördern. Wie sagen wir eben gern dazu: „Aus Borna – für Borna“.

Manuela Krause



Weihnachtszeit in und um Borna



Die Weihnachtszeit zeigte sich in Borna und seinen Ortsteilen von ihrer besonders lebendigen Seite. Gut besuchte Weihnachtsmärkte sorgten für stimmungsvolle Begegnungen, festlich geschmückte Plätze und eine vorweihnachtliche Atmosphäre, die viele Besucher anzog. Ein weiterer Höhepunkt war die Aufführung des Weihnachtsoratoriums in der Stadtkirche St. Marien mit der Kantorei Borna und dem Barockorchester Chemnitz, die zahlreiche Musikliebhaber begeisterte.

red



10 Jahre im Dienst der Kirchenmusik – Borna sagt Danke!

Kirchenmusikdirektor (KMD) Jens Staudé wurde am 4. Januar feierlich in den Ruhestand verabschiedet. Dass der bescheidene Musiker äußerst beliebt war, erkannte man an der Vielzahl der Gäste und deren Grußworte, die sie ihn im Abschiedsgottesdienst angedeihen ließen. Selten hat ein Gottesdienst in der St. Marien-Kirche zu Borna ganze 2,5 Stunden gedauert. „Sein Einsatz ging mehr als über die Dienstverpflichtungen hinaus und war von Können, großer Herzlichkeit und der Freude an der Gemeinschaft und einem gelebten Glauben geprägt“, so Superintendent Dr. Jochen Kinder in seinen Abschiedsworten an den Kollegen Staudé, mit dem er eng im Kirchenbezirk zusammenarbeitete. Nach dem Gottesdienst war längst noch nicht alles gesagt und noch nicht jedes Dankeschön vermittelt.

Zwischen dem Weihnachtsoratorium (Kantaten 1 bis 3) am 13. Dezember, der Verabschiedung und dem Weihnachtsoratorium (Kantaten 4 bis 6) am 10. Januar durften wir, das BSJ, zum Abschlussinterview bei KMD Jens Staudé (J.S.) zu Gast sein.

BSJ: Herr Staudé wie fühlen Sie sich so kurz vor dem Ruhestand?

J.S.: Meine Gefühle sind gemischt. Mein erster Gedanke war, jetzt sind schon die zehn Jahre Dienst in Borna um. Ich freue mich und bin dankbar, dass ich wieder auf dem Weg der Gesundheit bin und bald den Ruhestand genießen darf. Und ich freue mich, dass meine Nachfolge geregelt ist und wir bereits miteinander telefonierten. Besonders freue ich mich, dass Herr Thomas Stadler, der neue KMD des Kirchenbezirkes, am 10. Januar zur Aufführung des Weihnachtsoratoriums (WO) Teil 2 zu Gast ist. Die Aufführung des kompletten WO gemeinsam mit dem Barock-Orchester Chemnitz war ein lang gehegter Wunsch von mir. Danke an die Kantorei, welche die Herausforderung annahm.

BSJ: Im Rückblick der zehn Jahre betrachtet, gibt es etwas, was Sie in besonderer Erinnerung behalten werden?

J.S.: Ich habe mich vom ersten Tag an gefreut, dass mir die Sängerinnen und Sänger der Kantorei ihr Vertrauen schenken. Ich möchte mich an dieser Stelle bei KMD a.D. Bernhard Müller bedanken, der mich in den Aufführungen unterstützte, oft die Orgel spielte und mit seiner Ehefrau Ute sowohl im Posaunenchor als auch in der Kantorei mitsang. Weiterhin freue ich mich sehr, dass die Kantorei 15 neue Sänger bzw. Sängerinnen begrüßen konnte. Ich gedenke den bereits verstorbenen



Sängern Max Brandenburg, Bärbel Claus und Heidi Napierski. Nachdem ich vor einigen Jahren den Jungbläserkreis gründete und dabei selbst noch das Posaune spielen erlernte, kann ich mich nun freuen, dass Karl Kinder und Norbert Zücker jetzt im Posaunenchor mitspielen. Ich werde die Jahre der Corona-Pandemie, in denen die Johannespassion entfallen musste und die erschwerten Bedingungen von allen Kirchenmusikern akzeptiert wurden, nicht vergessen. Ich denke an die vielen großartigen Konzerte, die wir gemeinsam mit der Kantorei aufführen durften und viele Gottesdienste die Kantorei und Posaunenchor mit ausgestaltet haben. Dies alles haben den Chor weitergebracht. Eine Herzensangelegenheit meiner Frau Christina und mir waren und sind, dass das Singen mit Kindern weiter ausgebaut wird. Auch hier haben uns die Coronajahre zurückgeworfen. Einige Kinder aus dem Kindersingen und dem Kindertreff unserer Gemeinde sangen im Dezember sogar die Choräle im Weihnachtsoratorium mit. Wir würden uns sehr freuen, wenn das Kindersingen weiter von der Gemeinde mitgetragen wird und Fahrt aufnimmt. Stolz bin ich auf die Einführung der Kreutzbach-Orgel. Mit jenen kann man den Wert des Schatzes der Kreutzbach-Orgel in der St. Marien-Kirche wertschätzen. Weiterhin durfte ich zwei Orgelgeneralsanierungen begleiten und gemeinsam mit der Bundestagsabgeordneten a.D. Katharina Landgraf das Projekt Kreutzbach-Orgel in Pegau umsetzen.

BSJ: Was werden Sie vermissen?

J.S.: Ich werde selbstverständlich all die Menschen vermissen, mit denen ich über

die Jahre gearbeitet habe. Aus der Kantorei und dem Kollegenkreis sind auch tiefe Freundschaften entstanden. Danke an die immer unkomplizierte Zusammenarbeit mit der Stadt Borna, vertreten durch den Oberbürgermeister Oliver Urban und den beiden in meiner Amtszeit tätigen Kulturfachfrauen, Gabriele Schitke und Sally Martin. Ich möchte einen großen Dank an Superintendent Jochen Kinder sagen. Die Zusammenarbeit war vertrauensvoll, freundschaftlich – ja, eine sehr persönliche. Nicht zuletzt seine seelsorgerische und geistliche Begleitung in der Zeit meiner schweren Krankheit. Ich werde auch die Arbeit im Kulturraum vermissen. Es war ein wertschätzendes Miteinander auf Augenhöhe und von Respekt begleitet. Der Kontakt zu den anderen Kulturschaffenden war mir sehr wichtig und ich habe diese Arbeit geschätzt.

BSJ: Gibt es Ihrerseits noch Wünsche und Bitten, die Sie der Kirchengemeinde übermitteln möchten?

J.S.: Zunächst würde ich mich freuen, wenn alle der Kirchenmusik treu bleiben und die Konzerte, welche ich noch organisieren durfte, zahlreich besucht werden. Mein Wunsch, einen engen Kontakt mit dem Kindergarten zu pflegen und Angebote für die Kinder zu generieren, dass sie Freude am Singen haben, steht ganz vorn an. Ebenso wichtig wäre mir noch, den Kurrende- und Familientag im Kirchenbezirk weiterzuführen. Und nehmen sie alle meinen Nachfolger mit offenen Armen auf. Bleiben sie alle behütet.

Manuela Krause

„Marienkäfer“ gestalten Nikolaus-Besuch auf dem Bornaer Weihnachtsmarkt mit

Es war ein sonniger Samstagnachmittag in Borna. Plötzlich erfüllten ein starkes Beben und lautes Rufen den Platz vor dem Rathaus. Eine große Menschenmenge hatte sich versammelt. Der Tat.Ort: Der Weihnachtsmarkt am 6. Dezember 2025. Was war geschehen?

Von einer Bühne erklang das Lied „Der Nikolaus will tanzen“. Etwa 20 Kinder der evangelischen Kindertagesstätte „Marienkäfer“ eröffneten, unter der Leitung von Romy Jöhrer, das Programm am Nikolaustag mit einem lebhaften Tanz. Danach gab Moderatorin Anna-Sophie Kupper das Startsignal an alle Jungen und Mädchen, um den Ehrengast zu rufen.

Es dauerte etwas, aber schließlich hatte der Nikolaus seinen Weg zu den wartenden Kindern und Eltern gefunden. Auf Einladung der Stadt, der evangelischen Kita und der katholischen Gemeinde besuchte er wieder den Bornaer Weihnachtsmarkt. Und er hatte an diesem Tag bereits eine lange Reise hinter sich. Zur Begrüßung zeigten die „Marienkäfer“ noch einmal ihren Nikolaustanz, sehr zur Freude des Bischofs.

Im Interview mit der Moderatorin erzählte der Nikolaus etwas über seine Person, bspw. wo er herkommt, wie alt er ist, was seine Kleidung bedeutet oder warum am 6. Dezember sein Gedenktag ist. Auf ihre Frage: „Warst du heute schon bei allen Leuten? Habt ihr alle heute was in euren Schuhen gehabt?“, schallte ein lautes „Ja!“ von Jung und Alt über den Markt. „Ja, war viel Arbeit“, befand der alte Mann. Im Anschluss las er eine Geschichte vor, in der es um ein Kind, einen Teddybär und einen Spielzeughändler ging. Und darum, dass „wirklich jeder ein Nikolaus sein kann. Manchmal reicht schon eine kleine Tat, um ein Herz hell leuchten zu lassen“.

Die „Marienkäfer“ sangen mit ihren Erzieherinnen „Zünd ein Licht an“ als zweites Lied und hielten dabei stimmungsvoll Lichter in ihren Händen. Daraufhin stimmten alle Besucher noch weitere Advents- und Weihnachtslieder an, wie bspw. „Lasst uns froh und munter sein“ oder „In der Weihnachtsbäckerei“. Als Dankeschön überreichte der Bischof allen Mitwirkenden kleine Schokonikoläuse, aber auch alle anderen Kinder und Erwachsenen erhielten kleine Geschenke – neben Schokolade gab es auch Orangen oder Nüsse. Zum Abschluss des etwa einstündigen Programms drehte der Nikolaus noch eine Runde über den Weihnachtsmarkt, verteilte weitere Geschenke aus seinem Sack und stand für Selfies zur Verfügung. Es war wunderbar zu beobachten, dass selbst Erwachsene sich über die Begegnung mit ihm freuten und um ein gemeinsames Foto baten.



„Der Einsatz des Nikolaus und seine Geschichte haben viele Herzen berührt und der Tanz der Kinder hat viele begeistert. Ich hoffe, dass diese Erzählung und ihr ökumenischer Gedanke weitergetragen werden und lebendig bleiben“, resümierte Mitorganisatorin Weronika Weber.

Der Nikolaus setzte seine Reise an den folgenden beiden Tagen in Borna fort. Am Sonntag, dem 7. Dezember, besuchte er wieder den traditionellen Familiengottesdienst in der katholischen Kirche St. Joseph. Am Montag, dem 8. Dezember, überraschte er die evangelische Kita „Marienkäfer“. Große Freude gab es unter den 70 Kindern, als der Bischof – nach dem gemeinsamen Singen und Geschichte erzählen – unter ihnen Schokonikoläuse verteilte. Die Aktion „Tat.Ort.Nikolaus: Gutes tun – kann jeder.“ gehört zur bundesweit bekannten Initiative „Weihnachtsmannfreie Zone“, die das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken im Jahr 2002 ins Leben gerufen hat, um den Hl. Nikolaus mit seinen christlichen Werten wie Gerechtigkeit, Nächstenliebe und Hilfsbereitschaft wieder mehr in den Fokus der Gesellschaft zu rücken. Das Hilfswerk förderte den Nikolaus-Besuch auf dem Bornaer Weihnachtsmarkt u. a. mit 200 Schokonikoläusen.

- Weitere Informationen im Internet unter:
www.kath-kirche-borna.de
www.pfarrei-edithstein.de
www.bonifatiuswerk.de

*Philipp Ramm-Kokot, Katholische Pfarrei Hl. Edith Stein
(Fotos: Weronika Weber, Philipp Ramm-Kokot)*

Einen Videobeitrag gibt es auf dem Youtube-Kanal von Muldental TV.



youtu.be/Y6xeIRpu4kE



BSJ online

Mehr Nachrichten und Informationen aus der Stadt Borna und den Ortsteilen auch auf Youtube, Instagram und Facebook.



KulturGUIDE

Januar / Februar

Fantasy

Bube Dame König – Tour 2026



Mit neuen Songs aus ihrem gleichnamigen Album „Bube Dame König“ (VÖ: März 2026), aber auch mit ihren größten Hits, zieht es Fredi und Martin auch 2026 wieder durch Deutschlands Hallen. Es darf gelacht, geschunkelt, getanzt, geklatscht, gekuschelt, aber auch geweint werden. Denn wer einmal in einem Fantasy-Konzert war, weiß, dass für jeden das Passende dabei ist. Gemeinsam mit ihren Fans wollen die zwei ihr neues Album feiern und einen unbeschwerten Abend, weit weg von den Alltags Sorgen, genießen.

Das Kaleidoskop des Lebens mit all seinen Überraschungen und in all seinen Facetten – darum dreht es sich in den Liedern von Fantasy. Kein Wunder, dass ihre Alben immer wieder verlässlich an die Spitze der Charts schießen und Fredi Malinowski und Martin Hein über ihre einzigartig erfolgreiche Karriere solch eine enge Bindung zu ihren Fans entwickelt haben: Diese beiden Schlagerstars sprechen aus Erfahrung, wenn sie von Liebe und Hoffnung, von Enttäuschung und Schmerz, Sehnsucht oder unvergesslichen Nächten singen.

Und weil das so ist, haben sich die Beiden für ihr mittlerweile 15. Studioalbum „Bube Dame König“ mit jungen Komponisten und innovativen Texten zusammengetan, um frische Blickwinkel und Storys zu sammeln: mal verträumt, mal nostalgisch, mal dramatisch – doch immer mit purer Lebensfreude und dem Aufruf, auf die Tanzfläche zu kommen.

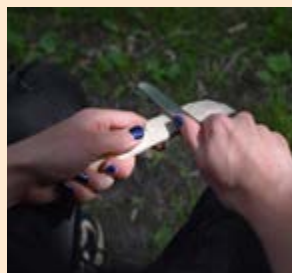
All diese Geschichten haben sie in unvergessliche, bunte und temporeiche Melodien gegossen, die nicht nur typisch Fantasy sind, sondern dabei helfen, durch die wilde Gefühlswelt des Alltags zu navigieren. Zum Mitfühlen, zum Mitsingen – und immer zum Mittanzen.

Mit der „Bube Dame König“ – Tour teilen Fantasy erneut ein starkes Blatt aus, mit Liedern, die ins Herz treffen und gleichzeitig zum Feiern einladen. Es ist Musik voller Emotion, Lebenslust und echter Geschichten, die berühren, bewegen und begeistern – genau wie es ihre Fans lieben.

- Bube Dame König – Tour 2026
Donnerstag, 19. März 2026, 19:00 Uhr
Kulturhaus Böhlen

PM, Thomann Künstler Management

Schnitzkurs in den Winterferien



Bist du zwischen 9 und 15 Jahren alt? Fasziniert dich das Schnitzen? Möchtest du in den Winterferien kreativ werden? Dann melde dich an und sei dabei!

Der Kurs vermittelt einen Überblick über den gesamten Schnitzprozess. Dazu gehören die Auswahl geeigneter

Hölzer, grundlegende Schnitztechniken sowie wichtige Sicherheitsregeln. Im weiteren Verlauf gestalten die Teilnehmenden ein eigenes Schnitzobjekt. Die winterliche Natur wird dabei in die Tagesgestaltung einbezogen.

Das Angebot findet vom 9. bis 11. Februar, jeweils von 9.00 bis 15.00 Uhr statt. Ein Ankommen ist ab 8.30 Uhr möglich, die Abholung bis 15.30 Uhr. Nach vorheriger Absprache können Bring- und Abholzeiten angepasst werden.

Da die pädagogische Arbeit über Fördermittel finanziert wird, umfasst die Teilnahmegebühr von 50 Euro die Materialkosten, eine Obstpause am Vormittag sowie ein warmes Mittagessen.

- Anmeldung und weitere Details auf:
www.oekostation-borna-birkenhain.de

PM, NFG Ökologische Station Borna-Birkenhain e.V.

Torsten Sträter – Die Zyklopen von St.-Tropez Neues Programm ab Herbst 2026



Alles muss raus. Ich zum Beispiel. Diesmal geht es im weitesten Sinne ums Reisen. Da bin ich ziemlich sicher. Ich komme ja unfassbar rum. Bei Ihnen, aber auch in der Welt – beziehungsweise obenrum, Stichwort: Kruste. Sie verstehen sicher, dass ich mich hier ein bisschen vage ausdrücken muss. Ich umreiße es mal mit: „Ein beiger Mann in Schwarz sieht on the road rot.“ Kommen Hochsprache vor? Knete? Gar Tiere? Gare Tiere?

Gewiss. Ich sehe meinen Bildungsauftrag – und Die Zyklopen von Saint-Tropez ist exakt das: Lehighut vom Feinsten. Wahrscheinlich.

Alles Liebe. Torsten Sträter

- Die Zyklopen von Saint-Tropez
Freitag, 27. August 2027, 20:00 Uhr
Volksplatz Borna

Aschenbrödel-Ausstellung zum Sonderpreis erleben



(Foto: Sylvio Dittrich)

Vom 6. Januar bis 6. Februar gilt ein Sonderpreis für den Besuch der Winterausstellung auf Schloss Moritzburg. Sparen kann man immer von Dienstag bis Sonntag von 14:30 bis 16:00 Uhr. Besonders attraktiv ist das Preis-Special für Familien.

Seit dem 21. November 2025 regiert Aschenbrödel wieder im Schloss Moritzburg. Bis Ende Dezember strömten bereits 74.000 Besucher in die inzwischen 14. Winterausstellung. Besonders groß war der Andrang an den Adventswochenenden und zwischen Weihnachten und Neujahr. „Die Resonanz bisher war toll.“, freut sich Schlossleiterin Dr. Dominique Fliegler. „Erfahrungsgemäß wird es zum Jahresbeginn etwas ruhiger in der Ausstellung. Daher bieten wir unseren Gästen auch dieses Jahr wieder einen Sonderpreis an, der vor allem nachmittags ein zusätzlicher Besuchsanreiz sein soll.“

Das Preis-Special gilt vom 6. Januar bis zum 6. Februar immer von Dienstag bis Sonntag von 14:30 bis 16:00 Uhr. Besonders lohnt sich die Aktion für Familien. Die entsprechend vergünstigten Tickets gibt es vor Ort oder im Onlineshop.

- Weitere Informationen:
www.schloss-moritzburg.de
www.schloesserland-sachsen.de

PM, Schlösserland Sachsen



Stammtisch der CDU

27.01. | 19:00 Uhr

im Restaurant Athos (Bürgerhaus „Goldener Stern“, Borna)

Bürgersprechstunde mit Stadträtin K. Kräcker

14.01. | 15:30 Uhr

28.01. | 15:30 Uhr

in der CDU Geschäftsstelle, Roßmarktsche Str. 32, Borna

www.cdu-landkreis-leipzig.de

Kirche

Ev.-Luth. Emmauskirchengemeinde
 Bornaer Land
 Tel.: 03433 802185
www.kirche-bornaer-land.de

Emmauskirche Borna
 mittwochs | 12:00 Uhr
 Ökumenisches Mittagsgebet

Stadtkirche St. Marien
 • Do 18:00 Uhr, Posaunenchor

18.01. | 10:00 Uhr
 Gottesdienst
 mit Krippenspiel der Kita Marienkäfer

25.01. | 10:00 Uhr
 Gottesdienst
 mit Pfr. i. R. Mallschützke

01.02. | 10:00 Uhr
 Gottesdienst
 mit Pfrn. Rudolph

Emmauskirche
 08.02. | 10:00 Uhr
 Gottesdienst
 mit Lektor Benjamin Streller

15.02. | 10:00 Uhr
 Abendmahlsgottesdienst
 mit Sup. Dr. Kinder

22.02. | 10:00 Uhr
 Gottesdienst
 mit Pfr. i. R. Mallschützke

Katharina-von-Bora-Kirche,
 Neukieritzsch
 25.01. | 17:00 Uhr
 Musik und Texte
 anlässlich des Katharina-von-Bora-Tages

Gemeindehaus Borna
 • Di 15:45 Uhr, Kindersingen und Kindertreff
 • Do 19:30 Uhr, Kantorei

19.01. | 19:00 Uhr
 Frauenkreis

02.02. | 18:30 Uhr
 Männerkreis

04.02. | 19:30 Uhr
 Meditativer Tanzkreis

16.02. | 19:00 Uhr
 Frauenkreis

Kindertagesstätte „Marienkäfer“
 • Fr. 09:00 Uhr, Kindersingekreis

Katholische Pfarrei Hl. Edith Stein
 Tel.: 03433 208350
www.kath-kirche-borna.de
 • Fr 09:00 Uhr, Heilige Messe
 • So 10:30 Uhr, Heilige Messe

26.01. | 18:00 Uhr
 Gebet zum Glockenschlag

Neuapostolische Kirche
 Gemeinde Borna, Oststraße 9
www.borna.nak-nordost.de
 • So | 10:00 Uhr Gottesdienst
 • Mi | 19:30 Uhr Gottesdienst

Ökokirche Deutzen e. V.
 An der Kirche, Deutzen
www.oekokirche.de

Jehovas Zeugen
 Schützenstraße 1, Nerchau
 Tel.: 0163 7019080/0171 2259380

Kinder/Jugend

Freizeitzentrum Borna-Ost
 Schulstraße 20
 Di – Fr | 13:00 – 18:00 Uhr
 • dienstags | 09:15 – 10:30 Uhr
 Krabbelgruppe
 • mittwochs | ab 15:30 Uhr
 Kreativangebot



Winterferien

geöffnet Mo – Fr,
 12:00 – 18:00 Uhr

10.02.
 Ausflug
 CineStar Leipzig

12.02. | ab 12:30 Uhr
 Kochen

13.02. | ab 14:00 Uhr
 Mario-Kart Turnier

17.02.
 Ausflug
 Minigolf Leipzig

19.02. | ab 12:30 Uhr
 Backen

20.02. | 14:00 – 17:00 Uhr
 Tanzparty



Kinder- und Jugendhaus

Borna-Gnandorf

Mo – Fr | 14:00 – 20:00 Uhr

Lichtblick e. V.

Hebammenpraxis, Kirchstr. 20, Borna

- mittwochs | 09:30 – 10:30 Uhr
Krabbelgruppe
- mittwochs | 10:45 – 11:45 Uhr
Krabbelgruppe
- freitags | 09:30 – 10:30 Uhr
Harmonische Babymassage
- freitags | 11:00 – 12:00 Uhr
Harmonische Babymassage
- jeden letzten Montag im Monat
Zwillingstreff – ein Babykreis
für Eltern mit Zwillingen im Al-
ter von 2 Monaten bis 2 Jahren

Bienvenue e. V.

Reichsstraße 18 & 22, Borna

- Mo 15:00 – 18:30 Uhr
Versteh-Café
- Mo. | Mi. | Fr. 16:30 – 18:30 Uhr
Sprachtraining B1
Anmeldung bei Majd
- Mo. | Do. | Fr. 18:30 – 19:30 Uhr
Yoga
- Di. 10:00 – 11:30 Uhr
Versteh-Café
- Di. | Do 16:00 – 18:00 Uhr
Sprachtraining A1
Anmeldung bei Majd
- Mi. 16:00 – 17:30 Uhr
Sprach-Café
- Do. 10:00 – 11:30 Uhr
Sprach-Café

Freizeit Borna

Betreutes Wohnen

Dinterplatz 1

15.01. | 14:00 – 16:00 Uhr
Strick Café

Immer am 3. Donnerstag im Monat
trifft sich die Handarbeitsgruppe
der Volkssolidarität im Veranstal-
tungsraum des Betreuten Wohnen.

Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

Sonntag 25. Januar 2026 – 17:00 Uhr
Katharina von Bora Kirche Neukirchen

MUSIK
und
TEXTE
zum
Katharina von Bora -Tag

Ausführende:
Thomas Weber – Orgel
Thomas Pethler – Texte

Eintritt frei

Mediothek

22.01. | 16:00 Uhr

Echt oder KI?

Falsche Fotos und Videos erkennen

29.01. | 14:30 Uhr

Workshop: Digitaler Nachlass

Volksplatz

31.01. | 18:00 Uhr

Aprés Ski Party 2026

**APRES SKI
PARTY**

31.01. 18:00 2026

Volksplatz Borna

Weihnachtsbaumweitwurf
Pistenmugge | Glühwein & Co.

EINTRITT 5 €

Region

Kulturhaus Böhlen

24.01. | 19:00 Uhr

Golden Ace – Die Magier

Zirkel der Magie Tour 2025/26

Stadtbibliothek Geithain

04.02. | 19:00 Uhr

Typisch Sachsen

Lesung mit Ethel Scheffler

und Sylke Tannhäuser

Vorschau

Volksplatz

20.06. | 20:00 Uhr

Karat Open Air

22.08. | 20:00 Uhr

Olaf Schubert & seine Freunde

Jetzt oder now!

save the date

**7. INTERNATIONALER
FRAUENLAUF
BORNA**

25. APRIL 2026
10-13 UHR
BREITER TEICH BORNA

HÖR' GENAU HIN!
Telefonbetrug kann jeden treffen.

Einladung zur Konzertveranstaltung des sächsischen Polizeiorchesters



An alle Senioren, Seniorenverbände,- vereine der
Stadt Borna und Ortsteile sowie alle interessierten Bürger.

Hiermit werden Sie herzlich zur Veranstaltung des Polizeiorches-
ters Sachsen eingeladen. Im Rahmen des kostenfreien Konzertes
werden durch kompetente Gesprächspartner der sächsischen
Polizei Hinweise und Tipps zur Vorbeugung von Straftaten gege-
ben, insbesondere zum Thema Betrug und „Enkeltrick“.

- 23. April 2026, 14:00 Uhr (Einlass ab 13:30 Uhr)
Stadtkulturhaus Borna
Kostenfreie Parkplätze befinden sich auf dem Parkplatz
„Apfelwiese“.
Anmeldung über die Bürgerpolizisten im Polizeirevier
Borna, PHKin Danz
Tel.: 03433 244226
Email: gs.pr-bn@polizei.sachsen.de

PM, Polizeidirektion Leipzig

WinterSale

**Bis zu
50%*
EXCLUSIV
RABATT**

bis 28. Februar 2026

**AUGENOPTIK
SEIBERLICH**

*auf alle Fassungen solange der Vorrat reicht

Augenoptik Seiberlich | Reichsstraße 23 | 04552 Borna | Tel: +493433204115
E-Mail: info@augenoptik-seiberlich.de | www.augenoptik-seiberlich.de

Motiviert ins neue Jahr

Die neuen Winter- und Frühjahrsangebote der VHS Landkreis Leipzig

Neue Impulse für 2026, die Volkshochschule bietet im Winter und Frühjahr ein breites Angebot an Kursen für Gesundheit, Kreativität und persönliche Entwicklung.

- Alle Informationen und Anmeldung unter:
www.vhs-ikl.de

Bewegung, Tanz und Wohlbefinden

Von Dance Fitness über ARABICS® bis hin zu Lachyoga und seniorengerechter Gymnastik. Im Mittelpunkt stehen neben dem vermittelten Wissen zur Gesunderhaltung vor allem Freude an Bewegung, Gesundheit und gemeinsames Erleben – ganz ohne Leistungsdruck. Ergänzt wird das digitale Angebot durch einen Kurs zur elektronischen Patientenakte, der verständlich erklärt, wie Gesundheitsdaten sicher genutzt werden.



Kreativität entfalten – für Kinder und Erwachsene

Ob Zeichnen, Malen, Nähen oder Töpfern: Die kreativen Kurse der VHS eröffnen Freiräume zum Experimentieren. Kinder und Jugendliche entdecken im Atelier oder im Ferien-Nähkurs ihre gestalterischen Talente. Erwachsene finden auf der „kreativen Spielwiese“ oder beim Ostertöpfen neue Ausdrucksformen. Auch Nachhaltigkeit spielt hier eine Rolle – etwa beim Reparieren und Neugestalten im Nähkurs.

Sprachen lernen – Kulturen entdecken

Englisch, Französisch oder Portugiesisch: Die Sprachkurse reichen von Konversation und Business English bis zu Reise- und Wiedereinsteigerangeboten. Praxisnahe Übungen, kleine Lerngruppen und erfahrene Lehrkräfte sorgen für einen lebendigen Zugang zu Sprache und Kultur.

Schul- und Ferienkurse

Intensivkurse in den Winterferien unterstützen Schülerinnen und Schüler gezielt bei der Vorbereitung auf Abschluss- und Abiturprüfungen in Mathematik – kompakt, strukturiert und prüfungsnah.

Nachhaltig handeln und Zukunft verstehen

In mehreren Web-Seminaren stehen Konsum, Eigenanbau und Klima im Fokus. Expertinnen und Experten zeigen praxisnah, wie bewusste Kaufentscheidungen, Permakultur oder nachhaltige Strukturen in Kultureinrichtungen zum Klimaschutz beitragen können.

Volkshochschule Landkreis Leipzig

Winter und Frühjahr an der VHS in Borna
Jetzt anmelden: www.vhs-ikl.de

Gesellschaftliche Themen unserer Zeit!

Klima und Konsum - Bewusst entscheiden, nachhaltig handeln ... Di, 27.01.26 // ab 18:00
Klima und Eigenanbau - Natürlich gärtnern mit Permakultur ... Di, 24.02.26 // ab 18:00

Kunst und Kultur – kreativ und vielfältig!

Tanz in Gesellschaft ... Mo, 19.01.26 // ab 09:30
Atelier für Kids ab 12 ... Mo, 09.03.26 // ab 16:00
Zeichnen, kritzeln, malen - ab auf die kreative Spielwiese! ... Mo, 19.01.26 // ab 18:00
Ostertöpfen ... Sa, 28.02.26 // ab 14:00
Nähen für Kids ab 10 Jahre - Ferienkurs **neu** ... Mo, 09.02.26 // ab 13:00
Nähen für Geübte mit Vorkenntnissen ... Do, 05.03.26 // ab 17:30

Investieren Sie in Ihre Gesundheit!

Lachyoga - die Kraft des Lachens **neu** ... Sa, 28.02.26 // ab 14:00
ARABICS® – Tanz und Fitness kombiniert **neu** ... Mi, 11.03.26 // ab 17:15
Gymnastik für Senioren - Kraftvoll im Alter ... Mi, 04.03.26 // ab 08:30 und ab 10:00
Dance Fitness Mix **neu** ... Di, 20.01.26 // ab 18:45
DaYo – Dance Yoga - Emotion & Exercise **neu** ... Di, 20.01.26 // ab 20:00
Digital.Gesund - Elektronische Patientenakte **neu** ... Sa, 17.01.26 // ab 11:00

Digitale Kompetenzen – halten Sie Schritt!

Machen Sie auf sich aufmerksam! Plakate gestalten mit Canva **neu** Mo, 09.03.26 // ab 18:00
IK „Besondere Leistungsfeststellung“ Mathe 10 Gym. ... Mo, 09.02.26 // ab 09:00
IK Analysis GK (Winterferien 2. Woche) ... Mo, 16.02.26 // ab 09:00
IK Algebra und Geometrie GK (Winterferien 1. Woche) ... Mo, 09.02.26 // ab 09:00

Sprachen lernen – die einfache Art zu verreisen!

Englisch sprechen leicht gemacht - Konversationskurs (A2) ... Di, 20.01.26 // ab 17:45
Business English Mastery – Schlüssel zum beruflichen Erfolg! (B1) Di, 20.01.26 // ab 19:30
Englisch - Fortgeschrittenenkurs ... Mo, 19.01.26 // ab 18:00
Französischkurs für Wiedereinsteiger ... Do, 22.01.26 // ab 18:30
Entdecken Sie Portugal – Mit unserem Portugiesischkurs! **neu** ... Mo, 02.03.26 // ab 18:45

Kursleitung gesucht!
Gemeinsam setzen wir Ihre Kursideen um.
Sprechen Sie uns an!

Mit freundlicher Unterstützung der
Sparkasse Leipzig Sparkasse Muldental

Das komplette Angebot ist tagesaktuell auf unserer Webseite.

Anmeldung unter:
www.vhs-ikl.de
Telefon 03433-7446330
info@vhs-ikl.de

eidner GmbH
Bäderwelt
HEIZUNG+SANITÄR-
FACHGROSSEHANDEL

Hauptsitz Borna
Blumrodapark 1,
direkt an der B 93
Tel.: 034343 7060

NL Würzen
NL Torgau
NL Eilenburg

FORMAT
WILLKOMMEN IM BAD

Bei uns gibt es einiges zu sehen!

Überzeugen Sie sich selbst in unserer Ausstellung

Wir liefern Ihre Haustechnik.

Sternsingeraktion 2026

„Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“

Nun war es wieder soweit: In den Tagen nach Weihnachten zogen die Sternsinger der evangelischen und katholischen Gemeinden durch die Straßen von Borna, Frohburg und Umgebung. Dabei brachten die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+26“ in die Häuser und baten um eine Spende für Kinder in Not.

Von ihrer Aussendung im Familiengottesdienst am 27. Dezember 2025 in Frohburg bis zur Rückkehr am 9. Januar 2026 in Zedtlitz waren etwa 70 Kinder und deren Begleiter in 21 Gruppen nicht nur als Botschafter des Friedens unterwegs, sondern auch als lebendige Zeichen der Hoffnung – vor Ort und weltweit. Einen besonderen Höhepunkt gab es am Dreikönigstag, dem 6. Januar, mit den Segensbesuchen bei Landrat Henry Graichen am Landratsamt, an der Außenstelle des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, bei Oberbürgermeister Oliver Urban am Rathaus und bei Superintendent Jochen Kinder an der Stadtkirche in Borna.

Unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ stand ein besonders wichtiges Thema im Mittelpunkt der 68. Aktion Dreikönigssingen 2026: Millionen Kinder auf der Welt müssen arbeiten, um zum Lebensunterhalt ihrer Familien beizutragen – viele unter gefährlichen Bedingungen. Sie haben keine Zeit zur Schule zu gehen oder einfach Kind zu sein. Die Aktion möchte auf dieses Unrecht aufmerksam machen und konkrete Hilfe leisten.

Jüngste Erhebungen zeigen, wie wichtig dieses Engagement ist. Die Weltgemeinschaft hat ihr Ziel, Kinderarbeit bis 2025 zu beenden, nicht erreicht. 138 Millionen Kinder zwischen fünf und 17 Jahren arbeiten, 54 Millionen von ihnen unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Produkte aus Kinderarbeit gelangen auch in Deutschland in den Handel.

Im Fokus stand in diesem Jahr Bangladesch. Dort arbeiten viele Kinder in Werkstätten, auf Märkten oder in Textilfabriken. Partnerorganisationen des Kindermissionswerkes „Die Sternsinger“ helfen vor Ort, Kinder aus der Arbeit zu holen und ihnen wieder Zugang zu Bildung zu ermöglichen. Sie unterstützen Familien, damit diese ohne die Mitarbeit ihrer Kinder auskommen können, und setzen sich gegenüber Behörden und Arbeitgebern für die Rechte der Kinder ein. Denn Bildung ist der Schlüssel, um Armut und Ausbeutung zu überwinden.



Durch den Einsatz der Sternsinger in Borna, Frohburg und Deutschland werden Kinder in aller Welt gefördert. Straßenkinder, Flüchtlingskinder, Mädchen und Jungen, die nicht zur Schule gehen können, denen Wasser und Nahrung fehlen, deren Rechte missachtet werden oder die ohne ein festes Dach über dem Kopf aufwachsen – Kinder in rund 90 Ländern der Welt werden in Projekten betreut, die mit Mitteln der Aktion Dreikönigssingen unterstützt werden.

Philipp Ramm-Kokot,
Katholische Pfarrei Hl. Edith Stein (Foto: Weronika Weber)

Borna läuft!

supported vom Laufshop Haas!

Infos und
Anmeldung



BORNA HALF
BOCKWITZER SEE
12.04.2026



BORNA 775
JUBILÄUM
RUN
30.08.2026



BORNA
PARKHAUS
RUN
25.09.2026

Sportlicher Start 2026!

Auch im Winter gut versorgt Laufshop Haas

bietet kostenfreien
Fußcheck und Experten-
Laufschuhberatung –
vom Kinderschuh,
über Sportler und Läufer
bis hin zum Walking-
und Bequemschuh für
weniger Aktive:

GESUND UNTERWEGS!



Foto: BROOKS

PARKETT ZENTRALE

Inhaber Andreas Siegl

Vermietung:

Parkettschleifmaschinen
Teppichstripper
Messtechnik
mobile Trockentechnik
Unterbodenschleifmaschinen



Verkauf:

massive Landhausdielen
Fertigparkett
Zubehör
massives Parkett
Laminat- und Vinylfußböden

Monatsaktion und Restposten

immer aktuell unter: www.parkettzentrale-leipzig.de

Parkettstudio und Abhollager:

Weinteichstraße 1 | 04416 Markkleeberg | Gewerbegebiet Wachau

Tel.: 034297 47713 | Handy: 0178 4813183 | E-Mail: info@parkettzentrale-leipzig.de



LAUFSHOP
HELMUT HAAS

www.haas-hilft.de

Rudolf-Virchow-Straße 4, 04552 Borna
Tel.: 03433 2748-14, Fax: 03433 2748-33
E-Mail: laufshop@haas-hilft.de

facebook.com/HAASHILFT
instagram.com/HAASHILFT
linkedin.com/company/haashilft



Ein buntes und doppeltes Jubiläumsfest

10 Jahre Kita „Die Kleinsten“ und 80 Jahre „Volkssolidarität Kreisverband Borna e.V.“
Ein Tag voller Freude, Gemeinschaft und Überraschungen

Das fröhliche und feierliche Jubiläumsfest zum 10-jährigen Bestehen eröffnete die Kitaleitung Frau Funke, gefolgt von herzlichen Worten des Oberbürgermeisters Herr Urban sowie des Vereinsvorstands Herr Dr. Höfler und des Geschäftsführers Herr Lori. Alle blickten sie auf ein Jahrzehnt voller Entwicklung, Engagement und unzähliger kleiner und großer Momente zurück. Gemeinsames Singen machte anschließend die Verbundenheit der Kita-Gemeinschaft besonders spürbar. Anschließend öffnete sich das Haus für ein vielfältiges Programm für alle Generationen. Während Eltern, Großeltern, Gäste und Erzieherinnen bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch kamen, erkundeten die Kinder begeistert Bastelangebote und kreative Mundmotorikübungen. Das liebevoll aufgebaute kleine Karussell und die Rollenrutsche sorgten für strahlende Gesichter. Die mit Spannung erwartete große Tombola bot schon Freude an kleinen Gewinnen, die glücklichen Gewinner der mit Spannung erwarteten Hauptpreise wurden mit großem Applaus bedacht. Nach der Tombola versammelten sich alle zum gemeinsamen Lampionumzug. Die von den Kindern gestalteten bunten Laternen verwandelten den Weg in ein kleines Lichtermeer und schufen eine begeisternde Atmosphäre. Der Ausklang im Garten der Kita bei Kinderpunsch, Roster und Wiener Würstchen bot Familien und Teammitglieder Gelegenheit für Erinnerungen und Vorfreude auf die kommenden Jahre.

Ein Fest in dieser Größe haben Sponsoren und Helfer, mit ihren Beiträgen, Spenden und ihrem Engagement erst möglich gemacht. Unser besonderer Dank gilt allen, die maßgeblich zum Gelingen unseres Jubiläums beigetragen haben. Wir danken der Freiwilligen Feuerwehr Prießnitz für die Bereitstellung der Rollenrutsche sowie der Freiwilligen Feuerwehr Borna für die sichere Begleitung des Lampionumzugs. Ein herzliches Dankeschön geht an den Zoo Leipzig, das Spaßbad RIFF Bad Lausick, den Sonnenlandpark Lichtenstein, die Salzgrotte Borna und die SWB Borna, die mit großzügigen Spenden für viele glückliche Tombola-Gewinner gesorgt haben. Ebenso bedanken wir uns bei Bäckerei Hennig und bei Pegauer Fleisch und Wurstwaren für den leckeren Imbiss. Ein ganz besonderer Dank gilt zudem unserem Team, das mit Herz, Kreativität und unermüdlichem Einsatz nicht nur dieses Fest, sondern auch den Kita-Alltag trägt. Dank gilt auch dem Elternbeirat, der uns übers Jahr engagiert unterstützt und bei den Jubiläumsvorbereitungen eine große Hilfe war.



Aufruf an interessierte Eltern

Für Krippenkinder bietet unsere Kita noch freie Kapazitäten. Wir nehmen Kinder bereits ab der 8. Lebenswoche auf und sorgen für eine liebevolle, verlässliche und entwicklungsfördernde Betreuung von Anfang an. Wir laden Sie, liebe Eltern, herzlich ein, unsere Kita zu besichtigen und unser Team kennenzulernen.

► Vereinbaren Sie einfach einen Termin

Tel.: 03433 2097369

E-Mail: vsborna-die-kleinsten@volkssolidaritaet.de

Ein Herzensprojekt für die Zukunft

Für den beliebten Sandkastenbereich wünschen sich Kinder und Erzieher*innen eine natürliche Beschattung durch eine begrünte Pergola. Diese soll ein grünes, lebendiges Element im Außengelände schaffen und Sonnenschutz bieten. Wer die Kinderkrippe bei diesem Vorhaben unterstützen möchte, kann vor Ort oder per Überweisung eine Geldspende leisten. Jeder Beitrag hilft, gemeinsam schaffen wir einen Ort, an dem unsere Kinder geschützt spielen, entdecken und wachsen können, unter einem grünen Dach voller Leben.

Volkssolidarität Kreisverband Borna e.V.




VOLKSSOLIDARITÄT

Kreisverband Borna e.V.

Neue Kindertageseinrichtung „Wyhrafüchse“ in Borna am Start

Anmeldungen gern im Elternportal „Little Bird“
oder unter:

Geschäftsstelle: Sachsenallee 2b • 04552 Borna
Tel. 03433 205620 • Fax 03433 205621
borna@volkssolidaritaet.de
www.volkssolidaritaet-borna.de





Neuseenland Service ergänzt Leistungen mit SB-Waschsalon

Das zertifizierte und ausgezeichnete Unternehmen Neuseenland Service eröffnete bereits im August des vergangenen Jahres einen SB-Waschsalon. Jener befindet sich im neuen Hafendorf am Nordufer des Hainer Sees. Schräg gegenüber finden Sie gleich das italienische Restaurant. „Die Nachfrage der Gäste am Hainer See brachte uns dazu einen Waschsalon zu eröffnen“, so die engagierte Inhaberin Steffi Ritter-Müller. Ihre Recherchen eröffneten der Firmeninhaberin auch, dass dies im Raum zwischen Borna und Leipzig der einzige SB-Waschsalon ist. Die Ideenreiche Unternehmerin, deren Firmenhauptsitz sich in Rötha befindet, ergo fast mittig im Landkreis Leipzig, bietet dem geneigten Kunden nicht nur die neusten Waschmaschinen und Trockner zur Wäschebewältigung an, sondern sorgt auch dafür, dass Sie sich in den Wartezeiten an einem Snackautomaten bedienen können. Die Hochleistungsmaschinen fassen bis zu 14 Kilo. Eine klare und deutliche Beschreibung an den Maschinen macht die Bedienung leicht ersichtlich. Das Waschmittel für Ihre Wäsche berechnet die Waschmaschine automatisch und spült diese vollautomatisch ein. Falls Sie also schon lange überlegten, wo sie die komplette Bettwäsche und die dazugehörigen Bettdecken und Kissen waschen könnten, wäre dieser Waschsalon der richtige Ort dafür. Ergänzend können Sie auch Ihre Wolldecken, Matratzenschoner, Sitzauflagen, Sofakissen oder Gardinen mitbringen und bei einem Kaffee zuschauen, wie diese wieder Blütenrein werden. Selbstverständlich steht Ihnen auch ein Hochleistungs-



trockner zur Verfügung, so dass Sie all Ihre Wäsche sauber und getrocknet wieder nach Hause fahren können. Wer keine Lust hat, sich im Waschsalon aufzuhalten, der kann natürlich auch einen Spaziergang am See genießen oder das nahe gelegene Restaurant besuchen.

Frau Ritter-Müllers Service ist im Landkreis beliebt, da das Unternehmen nicht nur die Reinigung von Büros, Wohnungen oder Hausmeistertätigkeiten und Gartenarbeiten anbietet, sondern dies auch noch alles aus einer Hand mit einem Haussitting ergänzt. Selbst der Wäscheservice war bereits miteingeschlossen und wurde nun durch den neuen und effizienten Waschsalon perfektioniert.

Manuela Krause

Einladung zum Betriebsvergnügen

In dem Projekt „Kollektiver Genuss“ hat sich die Kunstvermittlerin Yvonne Anders in Zusammenarbeit mit dem Verein DOK-Mitte.V. mit der Geschichte von Arbeitskollektiv und Alkoholkonsum in der Braunkohleindustrie der DDR auseinandergesetzt. Den Schwerpunkt bildeten dabei zwei Gesprächsabende unter dem Titel „Einladung zum Betriebsvergnügen“, bei denen Zeitzeugnisse wie Brigadebücher, Fotografie, Literatur, Kunst, Musik und Objekte wie Biergläser, Bierdeckel und Trinkbranntweinflaschen, aber auch eigene Erfahrungen zu Arbeitskultur, Feiern und Alkoholkonsum in der DDR thematisiert und diskutiert wurden. Gab es einen besonderen Umgang mit Alkohol in der Bergbauarbeit? Unterschieden sich Arbeitsfeiern zwischen Ost und West? Ist eine Feierkultur verloren gegangen? Wie feiern wir heute? Wichtige Quelle und Ausgangspunkt für das Projekt waren Brigadebücher. Dabei handelt es sich um Chroniken der Brigaden bzw. Kollektive – so die Bezeichnungen für Arbeitsgruppen in allen Betrieben der DDR – in denen Einblicke in den Arbeitsalltag, politische Stellungnahmen, Ausflüge und Arbeitseinsätze, aber auch besondere Ereignisse wie gemeinsame Feiern festgehalten wurden. Im Zuge der Veranstaltungen wurden DOKMitt ein ganzer Stapel Brigadetagebücher aus Espenhain für seine Sammlung zur Bergbaugeschichte im Mitteldeutschen Revier geschenkt. Zum Abschluss erscheint eine kleine Broschüre, die im Ladenlokal des DOKMitt in der Bahnhofstraße 32 ausliegt.



Das Projekt konnte mit Unterstützung der Kulturstiftung des Landes Sachsen und der Kulturförderung des Landkreises Leipzig umgesetzt werden.

Yvonne Anders beschäftigte sich bereits 2019 im künstlerischen Projekt „Ehemalige treffen. DDR-Arbeitsmigration in Rötha und Espenhain“ mit Brigadebüchern. Dabei stieß sie auf zahlreiche unterhaltsame Berichte über Brigadefeierlichkeiten und den darin oft erwähnten Alkoholkonsum.

Marcel Raabe hat seine persönlichen Erlebnisse von den Umbrüchen der 1990er-Jahre in Form eines Erinnerungszettelkastens in seinem Buch „Westen Werden“ festgehalten. In der „Skizzenbuchreihe“ seines Verlages Trottoir Noir erschienen unter anderem Publikationen, die sich mithilfe von Randnotizen, persönlichen Materialien und Dokumenten mit der jüngeren Industrie-, Bergbau- und Arbeitergeschichte der Region auseinandersetzen.

Ida Mahlborg DOKMitt e. V.



Küchen Diekmann

Gut. Beraten. Auftragen.

Perfekt zubereiten
mit Bora XBO

www.kueche-leipzig.de



Ligusterring 32 (Bus 106) • 04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 99736-0 • info@kueche-diekmann.de

Tretpiraten übergeben 11.000 Euro-Spendenscheck an Wolfsträne e.V.



Am 12. Dezember 2025 fand im ehemaligen Musicpub Borna ein besonderer Abend statt: Die Tretpiraten überreichten einen Spendenscheck in Höhe von 11.000 Euro an Julia, Vertreterin des Wolfsträne e.V. – ein Verein, der sich mit großem Engagement für Kinder und Jugendliche in Trauerbegleitung einsetzt.

Neben den Tretpiraten selbst waren zahlreiche Spenderinnen und Spender sowie ortsansässige Unternehmen vor Ort, um die Übergabe mitzuerleben. Durch den Abend führte Stev Krembs, Vorstandsmitglied der Tretpiraten, der nicht nur die feierliche Übergabe moderierte, sondern auch spannende Einblicke in die Arbeit des Vereins gab. Zudem präsentierte er einen Rückblick auf die Saison 2025 und stellte die kommenden Höhepunkte für 2026 vor:

- Anradeln am 1. März 2026 in Borna
- Bike & Shoot Challenge am 2. Mai 2026 in Borna
- 24-Stunden-Gravel-Marathon vom 22. bis 23. August 2026 rund um den Hainer See
- Abradeln am 1. November 2026 in Borna

Anmeldungen zu den Events sind über www.Tretpiraten.de möglich. Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die zusätzliche Spende von 500 Euro, die von Silvio Weise in Vertretung des Musicpub Borna übergeben wurde. Diese Summe war beim traditionellen Weihnachtssingen am 6. Dezember zusammengekommen. Die Tretpiraten bedanken sich herzlich bei allen Unterstützern, Sponsoren und Gästen, die durch ihre Beiträge und ihre Anwesenheit diesen Abend zu einem besonderen Ereignis gemacht haben. Mit der Übergabe des Spendenschecks setzen sie ein starkes Zeichen für Gemeinschaft, Solidarität und die Kraft des Sports, Gutes zu bewirken.

PM, Tretpiraten

2. Bornaer Kippencross

Laufbegeisterung auf der Kippe Borna-Nord hält an

Zur zweiten Auflage des Bornaer Kippencross fanden am 9. November rund 130 laufbegeisterte Sportlerinnen und Sportler den Weg in die Große Kreisstadt Borna. Wie schon im Vorjahr eröffneten die Jüngsten ab vier Jahren das sportliche Spektakel und meisterten tapfer die ersten Anstiege „über Stock und Stein“ auf der Kippe Borna-Nord. Auf der 1,5-Kilometer-Kinderstrecke setzte sich bei den Mädchen Mathilda Reuter vom heimischen LAT mit einem beherzten Lauf an die Spitze. Bei den Jungen durfte sich Milo Schleuß aus Regis-Breitungen als schnellster Junge der U10 feiern lassen.

Die Klassiker-Distanz über 4 Kilometer wurde bei den Damen souverän von der vierzehnjährigen Anouk Mann (TSV Kitzscher) dominiert, die selbst gestandene Erwachsene hinter sich ließ.

In der männlichen Konkurrenz über dieselbe Strecke holte sich Johannes Salomon den Titel – sehr zur Freude des gastgebenden Leichtathletik-Teams Borna.

Die sogenannte „Herausforderung“-Runde über 6 Kilometer verlangte allen Teilnehmenden ihre Reserven ab: zahlreiche Anstiege, spätherbstliche Passagen und waldige Kurven prüften Ausdauer und Willenskraft. Mit einer starken Zeit von 25:28 Minuten wurde Theodor Liebing



schnellster Mann dieser anspruchsvollen Strecke. Bei den Frauen sicherte sich Daniela Bronst mit 31:31 Minuten den Titel der „schnellsten Frau“.

Die Organisatoren sprechen ihren herzlichen Dank an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer aus, die mit Streckenbau, Zeitnahme und Auswertung erneut Großartiges geleistet haben.

Ein besonderer Dank gilt zudem den Sponsoren: Allianz Liebing, Pizzeria Pinocchio sowie der Bornaer Maler GmbH – ohne deren Unterstützung ein solches Sportereignis nicht möglich wäre.

Carlo Hohnstedter





Weihnachtliches Chorkonzert der Grundschule „Kinder dieser Welt“ Borna



Unter dem Motto „Tannenbaum und Tannenzweig“ fand am 10. Dezember 2025 das 3. weihnachtliche Chorkonzert unserer Grundschule „Kinder dieser Welt“ statt.

In der weihnachtlich geschmückten Stadtkirche „St. Marien“ in Borna freuten sich Eltern, Großeltern, Verwandte und

Freunde über eine besinnliche Veranstaltung zur Einstimmung auf die schönste Zeit im Jahr.

Alle zur Verfügung stehenden Sitzmöglichkeiten waren schnell belegt, sodass die Kirche auch bis zum letzten Stehplatz sehr gut gefüllt war.

Unser Schulchor, der in diesem Schuljahr aus über 40 singbegeisterten Schülerinnen und Schülern besteht, gab liebevoll ausgesuchte Festtagslieder zum Besten. Auch der Lehrerchor begeisterte wieder mit sehr melodisch klingendem Gesang. Solisten der 3. Klassenstufe bezauberten das gespannt lauschende Publikum mit Musikstücken auf dem Kontrabass und der Gitarre.

Abgerundet wurden die musikalischen Beiträge mit Weihnachtsgedichten und andächtigen Worten zum Fest.

Im Anschluss an die Veranstaltung konnten auf dem Kirchhof noch selbst gebackene Plätzchen, Roster, Kinderpunsch und Glühwein erworben werden. Die eingenommenen Gelder kamen unserem Schulförderverein zu Gute.

Unser besonderer Dank geht an die Ev.-Luth. Emmauskirchgemeinde Bornaer Land, für die Nutzungserlaubnis der Stadtkirche „St. Marien“, dem Kirchenmusikdirektor, Herrn Staude, für seine musikalische Begleitung auf der Kreuzbach-Orgel sowie den Mitarbeitern des Bauhofs Borna, für die Unterstützung beim Auf- und Abbau des Verkaufsstandes.

Zudem möchten wir hiermit auch ganz herzlich Familie Wodzinski danken. Diese organisierte den ersten Weihnachtsbaum für unseren Schulhof und das war eine tolle Überraschung und Freude für unsere Grundschüler. Der Weihnachtsbaum wurde uns freundlicherweise vom Tannenbaumfeld Matthias Patzsch zur Verfügung gestellt.

► Besuchen Sie gerne unsere Schul-Homepage



www.grundschule-kinder-dieser-welt.de

Ihre Schulleitung der
Grundschule „Kinder dieser Welt“

Überraschung auf dem Weihnachtsmarkt

Die Kinder der Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen Borna erlebten am 16.12.2025 eine ganz besondere Überraschung auf dem Bornaer Weihnachtsmarkt. Wie bereits im letzten Jahr erhielten sie eine großzügige Spende vom Schaustellerbetrieb Erik Kramer. So bekamen alle Kinder der 1. bis 6. Klassen je einen Kinderpunsch und eine große Portion Kräppelchen geschenkt. Zusätzlich gab es wieder einmal Freifahrten für alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4. Die Freude war riesig – strahlende Kinderaugen inklusive!

Als kleines Dankeschön ließ es sich unser Spatenchor nicht nehmen, auf der Bühne des Weihnachtsmarkts ein paar weihnachtliche Lieder zu singen und so ein

musikalisches Geschenk zurückzugeben. Ein ganz besonderes Dankeschön gilt außerdem den Angestellten des Glühweinstandes, der Kräppelchenbude sowie dem Chef persönlich, Herrn Kramer am Karussell, die mit viel Geduld, guter Laune und einem Lächeln im Gesicht rund eine Stunde lang mit uns alle Hände voll zu tun hatten.

Wir sagen von Herzen Danke für diese wunderbare Aktion, die den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben wird

Susann Ritter,
Schule mit dem
Förderschwerpunkt Lernen



Veranstaltungen und Vorträge zu Autismus und ADHS

Der Verein Autismus und AD(H)S im Landkreis Leipzig e.V. plant auch im Jahr 2026 wieder verschiedene Vorträge und Veranstaltungen für Angehörige, Betroffene und Fachpersonen aus Kita, Schule und Therapie:

- Am 21. März gibt es von 14:00 bis 17:00 Uhr über Zoom eine Beratung mit Rechtsanwältin Luisa Milazzo zu Aspekten rund um Eingliederungshilfe nach SGB 8 und SGB 9
- Am 9. Mai findet von 14:00 bis 17:00 Uhr ein interaktiver Online-Workshop mit Sabrina Sandfuchs statt. Es geht vorrangig um Stärkung des Selbstwertgefühls, der Resilienz und des Umdenkens hin zu mehr Ressourcenorientierung.

Eine Anmeldung wird erbeten:

Tel.: 0155 6003 6557

E-Mail: info@neurodiv-sn.de

Auf der Vereinswebseite ist ebenso eine Registrierung möglich.

neurodiv-sn.de/angebote#vortrag
Autismus und AD(H)S
im Landkreis Leipzig e.V.

Frauenkonferenz setzt starkes Zeichen gegen Einsamkeit

Unter dem Motto „Gemeinsam besiegen wir die Einsamkeit“ fand am 8. November die vierte Frauenkonferenz in Borna statt. Mehr als 75 Teilnehmerinnen kamen im Bürgersaal „Goldener Stern“ zusammen, um einen Tag voller Austausch, Inspiration und gegenseitiger Unterstützung zu erleben.

Einsamkeit ist ein zentrales gesellschaftliches Thema, das Menschen aller Altersgruppen betrifft und sowohl die psychische als auch die körperliche Gesundheit beeinträchtigen kann. Besonders gefährdet sind Frauen sowie Menschen mit Migrations- oder Fluchterfahrung: Sie leben oft in einem neuen kulturellen Umfeld, müssen sprachliche Barrieren überwinden, haben vertraute Lebensumfelder verloren oder sind von Familie getrennt. Belastende Erfahrungen wie Diskriminierung oder Rassismus verstärken das Gefühl der Isolation zusätzlich. Frauen sind zudem häufig durch Care-Arbeit und familiäre Verantwortung stärker belastet, wodurch ihnen weniger Raum für eigene soziale Kontakte bleibt. Die Konferenz bot daher einen geschützten Raum, in dem die Teilnehmerinnen das Thema Einsamkeit aus verschiedenen Perspektiven beleuchten konnten. In Workshops, Vorträgen und Gesprächsrunden wurden Erfahrungen geteilt, Impulse gegeben und Strategien vermittelt, wie Einsamkeit aktiv begegnet werden kann. Dabei hatten die Frauen die Möglichkeit, sich gegenseitig zu bestärken und wertvolle Ansätze für den Alltag mitzunehmen. Humorvoll eröffnete ein Improvisationstheater den Tag, bevor eine Fachreferentin theoretische Einblicke gab und die darauf aufbauenden Workshops Gelegenheit boten, persönliche

Gedanken und Erfahrungen auszutauschen. Trotz der inhaltlichen Schwere entstand eine spürbare Wärme im Raum, in der die Frauen neue Kraft schöpfen und gegenseitige Unterstützung erfahren konnten.

Ein herzlicher Dank geht an alle Engagierten, die durch Catering, Sprachmittlung, Kinderbetreuung und weitere tatkräftige Unterstützung maßgeblich zum Gelingen der Konferenz beitrugen. Ein besonderer Dank gilt den drei Hauptorganisatorinnen Aya, Barin und Hanan, die die Veranstaltung über viele Monate hinweg mit großem Engagement vorbereitet und umgesetzt haben. Ihr Einsatz machte den Tag zu einem wichtigen und stärkenden Erlebnis für Frauen in und um Borna. *Bon Courage e. V.*



Spendenscheckübergabe an den Kinderdialyse e.V.



Am 2. Dezember 2025 trafen sich Familien des Vereins Kinderdialyse e.V. im B. Braun Werk Wilsdruff zu einer vorweihnachtlichen Begegnung. Gemeinsam wurde ein Weihnachtsbaum geschmückt. Begleitend dazu organisierte der Verein für die Mitarbeitenden einen kleinen Weihnachtsbasar mit selbst gebastelten Präsenten. Zudem sorgten liebevoll gepackte Plätzchentüten für eine festliche Atmosphäre.

Werksleiter Herr Rödiger begrüßte die Gäste und lud zu einem Rundgang durch das Werk ein. Dabei erklärte er anschaulich die einzelnen Produktionsschritte der Dialysefilter, die in Wilsdruff hergestellt und weltweit ausgeliefert werden. Im Anschluss übergab er einen Spendenscheck an den Kinderdialyse e.V., den die anwesenden Kinder stolz entgegennahmen.

Für eine weitere Überraschung sorgte die Initiative „Radeln für's Leben“. Dem Vorstand des Vereins – Anna, Diana und Sandra – wurde ein weihnachtlich verpacktes Geschenk überreicht, das sie gemeinsam öffneten. Zum Vorschein kam ein selbst gestalteter Spendenscheck. Die Freude war groß, denn durch zahlreiche Aktionen im Jahr 2025 kamen insgesamt 2.000 Euro zusammen. Das Jahr war geprägt von vielen Veranstaltungen, guten Gesprächen und engagierten Begegnungen. Bei mehreren Gelegenheiten wurde nicht nur die Arbeit des Vereins vorgestellt, sondern auch ein Spendenflohmarkt organisiert, der mit verschiedenem Kinderspielzeug bestückt war. Der gesamte Erlös floss zu 100 Prozent an den Kinderdialyse e.V.

Ein zentrales Anliegen der Unterstützer ist es, die Arbeit des Vereins sichtbar zu machen und das Thema Kinderdialyse stärker

in die Öffentlichkeit zu bringen. Der Kinderdialyse e.V. fördert den Austausch betroffener Familien und finanziert mit Spendengeldern unter anderem ein jährlich stattfindendes Ferienlager, bei dem die Kinder medizinisch durch Ärzte und Pflegepersonal begleitet werden.

Darüber hinaus werden Sachmittel für den Stationsalltag angeschafft, etwa bunt bedruckte Pflaster oder Bastelmaterialien. Eine wichtige Investition sind auch die Elternbetten, die es ermöglichen, dass Eltern während längerer Krankenhausaufenthalte bei ihren Kindern bleiben können. Für Abwechslung sorgt zudem ein Tischkicker auf der Station. Ein besonderes Angebot ist die musikpädagogische Begleitung während der Dialyse: Musikpädagoge Andreas musiziert gemeinsam mit den Kindern über ein Tablet und hilft ihnen so, sich während der Behandlung für kurze Zeit abzulenken. Auch dieses Angebot wird durch Spenden finanziert.

Abschließend bedanken sich die Initiatoren bei allen Veranstaltern, die im Laufe des Jahres eine Teilnahme ermöglicht haben, sowie bei den zahlreichen Unterstützern und Sachspendern. Durch dieses Engagement wurde nicht nur die Initiative selbst, sondern vor allem der Kinderdialyse e.V. unterstützt.

Auch im Jahr 2026 soll das Engagement fortgesetzt werden. Geplant ist die weitere Unterstützung und Vorstellung des Vereins bei verschiedenen Veranstaltungen.

André Fewgas – Radeln für's Leben

Besuchen Sie unsere Musterausstellung! Auch samstags bis 12.00 Uhr!

FENSTER

Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhlemer Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- & Altbau
«Alles aus eigener Produktion | Verkauf ab Werk»

Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Rollläden • Insektenschutz

Ein Begriff für Qualität

Hier kontaktieren Sie uns ☎ 034206 54016 | www.fenster-morlok.de

Neuer Baum auf Spielplatz



Bäume prägen das Landschaftsbild und erfüllen viele wichtige Funktionen – das gesamte Gebiet der Großen Kreisstadt Borna mit ihren Ortsteilen handelt nach der Satzung zum Schutz des Gehölzbestandes (Baumschutzsatzung), danach werden Bäume, Sträucher sowie Hecken (Gehölze) im Geltungsbereich der Satzung als zu schützende Landschaftsbestandteile erklärt.

Doch was, wenn ein Baum wegen einer Baumaßnahme gefällt und ersetzt werden muss? Im Bereich der Abtsdorfer Straße in Borna musste im Zusammenhang mit den Arbeiten einer netz-

technischen Erschließung zur Fernwärmeversorgung ein größerer Baum gefällt werden. Dieses Baumfällung wurde vom Netzbetreiber, der Städtische Werke Borna Netz GmbH beantragt und unter Auflage einer Ersatzpflanzungsmaßnahme mit Anwuchs-Pflege vom zuständigen Fachdienst 32 der Stadt Borna genehmigt. Für diese Ersatzpflanzung hat man gemeinsam den geeigneten Standort auf dem Gelände des öffentlichen Spielplatzes an der Pawlowstraße in Borna ausgewählt und sich für ein langlebiges einheimisches Laubgehölz (Ulme) als zukünftigen Blickfang entschieden.

Junge Bäume sind sehr empfindlich und bedürfen einer besonders aufmerksamen Pflege, um langfristig gesund zu wachsen. Das betrifft vor allem die Wassergabe in den ersten zwei bis drei Jahren. Der Fokus liegt hier auf Regelmäßigkeit und einer ausreichenden Menge. Um neben der eigentlichen Pflanzung beides zu gewährleisten, hat die Städtische Werke Borna Netz GmbH damit eine Fachfirma (Garten- und Landschaftsbau Reszewski) beauftragt. Die kleine Informationstafel wurde mit handwerklichem Geschick von Menschen mit Handicap der Lebenshilfe Borna e.V. hergestellt.

Eine Baumerersatzpflanzung ist somit ein wichtiger Schritt in Richtung klimarobust, funktionseffektiv und nachhaltig gestalteter Außenräume.

PM, Städtische Werke Borna Netz GmbH

Neue Veranstaltungsreihe „FromSchool2Business“



Auszubildender Joel Kreißl und Standortleiter Maik Plinski vom Team Mercedes-Benz Kühne in Eula

Im November 2025 hat die Große Kreisstadt Borna gemeinsam mit der Dinter Oberschule und lokalen Unternehmen erfolgreich zum ersten Mal die Veranstaltungsreihe „FromSchool2Business“ durchgeführt. Im Rahmen von drei Kurzveranstaltungen in der Dinter Oberschule erhielten Bornaer Unternehmen die Gelegenheit, sich während der Unterrichtsstunden vor den Abschlussklassen zu präsentieren und Fragen der Schüler und Schülerinnen zu Ausbildungsmöglichkeiten in den Betrieben zu beantworten. Die Unternehmen nutzten hierbei die Gelegenheit ihre Vorträge vielfältig auszugestalten, mit kleinen Übungen und Mitmachangeboten zu spicken und die eigenen Auszubildenden aus ihrem Arbeitsalltag berichten zu lassen. Die Schüler der Abschlussklassen konnten damit ergänzend zu klassischen Berufsorientierungsveranstaltungen wie Messen oder Angebote in den sozialen Medien aus erster Hand und auf Augenhöhe durch Auszubildende erfahren, wie ihr Weg nach der Schule in einem lokalen Unternehmen weitergehen kann. Die Stadt Borna plant die Veranstaltung im kommenden Jahr zu erweitern, um lokale Unternehmen und Schüler aktiv beim matching zu unterstützen.

Dazu sagt Nicola Fehr, Wirtschaftsförderer der Stadt Borna: „Ziel der Veranstaltungsreihe ist vor allem den Schülern zu zeigen welche Unternehmen es vor Ort überhaupt gibt und welche Karrierechancen sie quasi unmittelbar vor ihrer Haustür haben. Die Unternehmen auf der anderen Seite möchten wir beim recruiting unterstützen und unseren Beitrag dazu leisten, dass sie neben ihren vielfältigen Marketing Maßnahmen einen weiteren und direkten Zugang zum Arbeitskräftepotenzial vor Ort bekommen.“

PM, Stadtverwaltung Borna



HERZLICHEN DANK

für Ihre Treue in 2025!

„Wir wünschen Ihnen einen gesunden und erfolgreichen Start ins neue Jahr!“

Ihr Team von Möbel Voigt



Möbel Voigt GmbH & Co. KG | Gewerbegebiet Eula-West 13 | 04552 Borna | Tel. 03433 205580

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 9.30-18.30 Uhr, Sa. 9-14 Uhr | moebel-voigt.de




Neue Pflege-Regelungen 2026 Gesetz bringt weniger Bürokratie und mehr Befugnisse für Pflegekräfte



Papierkram hemmt das deutsche Pflegesystem. Das neue Gesetz zur Befugnisserweiterung und Entbürokratisierung (BEEP) soll Abhilfe schaffen. Beratungsbesuche bei Pflegegeldbezug müssen jetzt bei Pflegegrad 4 und 5 nur noch halbjährlich erfolgen und werden enger mit der allgemeinen Pflegeberatung verzahnt. „Dadurch soll

eine langfristige häusliche Pflege gestärkt werden. Auch das Wohl der Pflegenden steht im Beratungsfokus“, so Frank Herold von der Pflegeberatung compass, die unter der Nummer 0800 1018800 kostenfreie Beratung bietet. Pflegefachpersonen verfügen nun in der Pflegeversicherung über neue Kompetenzen und dürfen bestimmte heilkundliche Aufgaben eigenverantwortlich erbringen. Fristen werden vereinheitlicht und neue Wohnformen gefördert.

► Mehr unter www.pflegeberatung.de.
djd (Foto:DJD/compass private pflegeberatung)

Fürsorge und Glanz

Weihnachtsfeier im AZURIT Seniorenzentrum Borna



Das Christkind liest aus dem goldenen Buch und verteilt kleine Geschenke

Die dunkle Jahreszeit ist eine Zeit, in der Gemeinschaft, Fürsorge und festlicher Glanz eine besonders große Bedeutung haben. Im AZURIT Seniorenzentrum Borna wurde diese besondere Stimmung bereits während der gesamten Adventszeit spürbar. Bei gemütlichen Nachmittagen mit Tee und Plätzchen, beim gemeinsamen Singen sowie bei einem vorweihnachtlichen Gottesdienst wuchs die Vorfreude von Tag zu Tag. Nun war es endlich soweit. Bewohnerinnen und Bewohner, Mitarbeitende sowie Angehörige versammelten sich im festlich geschmückten Speisesaal zu einer stimmungsvollen Weihnachtsfeier. Bei Kuchen, Stollen und feinem Gebäck, begleitet von Kaffee und Kakao und Live Musik, wurde gemeinsam gesungen und weihnachtlichen Gedichten gelauscht. Ein besonderer Höhepunkt des Nachmittags war der Besuch des Christkinds, das mit kleinen Geschenken vielen Bewohnerinnen und Bewohnern ein Lächeln ins Gesicht zauberte.

PM, AZURIT Seniorenzentrum Borna

Kreisverband
Leipzig-Land e.V.



Pflegedienst und Betreutes Wohnen Borna

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Betreuungs- und Entlastungsleistung nach §45 b SGB XI
- Ambulante Hauswirtschaft
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Kurse für pflegende Angehörige
- Vermittlung von Pflegeheimplätzen in den DRK-Altenpflegeheimen Taucha und Zwenkau

Pflegedienstleiterin
Jasmin Bösche
Breite Straße 7-9
04552 Borna
☎ 03 43 3 / 9 196 017

🌐 drk-leipzig-land.de
📢 Wir bilden aus!



**APOTHEKE
AM KRAKENHAUS**

AUF ERFAHRUNG VERTRAUEN.



Direkt neben dem Sana-Klinikum in Borna steht Ihnen unser kompetentes Team bei Ihren Gesundheitsfragen zur Seite.

- ✚ Individuelle Beratung zu Ihren Medikamenten
- ✚ Umfangreiches Sortiment für Haut- & Kosmetikprodukte
- ✚ Entdecken Sie unsere eigene Kosmetiklinie für Jung & Alt

🕒 **ÖFFNUNGSZEITEN**
MONTAG BIS FREITAG 08.00 - 19.00 U. R.
SAMSTAG & SONNTAG GESCHLOSSEN

☎ TELEFON: 03433. 27430

📍 **PLATZ DER VIERHUNDERTSTRASSE 4**
04552 BORNA

🌐 www.apo-borna.de



**DIE FROHBÜRGER
PFLEGEPROFIS**

Ihr ambulanter
Pflegedienst

WIR SIND FÜR SIE DA!

Jetzt AUCH in BORNA!

Unsere Leistungen für Sie:

- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratungsgespräche
- Verhinderungspflege
- Grundpflegeleistungen (Hilfe bei der Körperpflege)
- Essen auf Rädern
- soziale Betreuung
- Behandlungspflege (Durchführung ärztlicher VO)

Markt 20, 04654 Frohbürg, ☎ **03 43 48 60 64 30**
oder per ✉ DieFrohbuergerPflegeprofis@outlook.de

„Wir legen großen Wert auf Respekt und Zusammenarbeit!“

Das BSJ im Gespräch mit den Geschäftsführern der A&S Pflege-Intensiv GmbH Achim Schönitz und Stefan Seiler

Wer sich mit offenen Augen durch Borna bewegt, dem sind die Autos der A&S Pflege-Intensiv GmbH bestimmt schon aufgefallen. Eine Comiczeichnung mit einer Kuh im Rollstuhl und einem Ziegenbock, welcher motiviert die Kuh schiebt sowie der Slogan „Bock auf kuhle Pflege“, stechen schon ins Auge. Dieses soll auch so sein, versichern die äußerst sympathischen und gestandenen Geschäftsführer des Pflegedienstes, welcher sich im Jahr 2022 in Bornas Wettinstraße 7 ansiedelte.

Stefan Seiler zeichnet sich für den kaufmännischen Bereich des Unternehmens verantwortlich und Achim Schönitz managt die Pflegedienstleistung. Die beiden leiten ein Team von 50 Mitarbeitern und sind selbst Pflegeprofis.

Achim Schönitz durchlief zunächst die klassische Laufbahn über einer pflegerischen Hilfskraft zum staatlich anerkannten Altenpfleger. Dann sattelte er noch das Management der Pflegedienstleistung auf und wurde Führungskraft auf einer Station. Zusätzlich erlangte er noch die Zertifizierung zur außerklinischen Intensivpflege und der Heimleitung für Pflegeeinrichtung. Stefan Seiler, liegt nach einem freiwilligen sozialen Jahr eine Ausbildung als Gesundheits- und Krankenpfleger zu Grunde. Nach vier Jahren im Sanitätsdienst der Bundeswehr, erzielte er die Weiterbildung zur Pflegedienstleitung und absolvierte dazu den Fachwirt im Sozial- und Gesundheitswesen.

Durch ihre Erfahrungen in der Pflege geprägt entschlossen sich die beiden waschechten Sachsen für ein eigenes Unternehmen. Dabei waren sich die Männer einig, dass Borna doch als Mittelpunkt zwischen ihren Heimatorten Groitzsch und Lunzenau, ein geeigneter Standort für ihren Pflegedienst ist.

Mittlerweile versorgen sie 180 Klienten, davon sind drei Patienten der Außerklinischen Intensivpflege. Ein solcher Intensivpatient wird durch 6 Fachkräfte im 24/7 Schichtdienst betreut. „Unsere Mitarbeiter im Intensivteam besitzen eine hervorragende Ausbildung, auf die wir auch selbst höchsten Wert legen“, so die beiden Geschäftsführer. Ergänzend fügen sie hinzu, dass jedes Jahr die neusten Standards sowohl in der Intensiv als auch in der Allgemeinen Pflege in regelmäßige Weiterbildungen einfließen. Die Leistungen der Pflegeangebote gehen von der notwendigen medizinischen Pflege über die Körper- und Grundpflege bis hin zur Verhinderungspflege, Hauswirtschaft, Hausmeisterservice, Fahrdienst. „Unsere Leistungen finden Sie alle auf unserer Website. Selbstverständlich bieten wir Ihnen auch eine umfangreiche persönliche Beratung an“ fügen die empathischen Chefs noch an.



Achim Schönitz



Stefan Seiler

Herrn Seiler und Herrn Schönitz sind die Achtung und der Respekt gegenüber ihren Klienten und ihrem Team ein Grundpfeiler ihrer Firmenphilosophie. Das schließt auch eine offene Kommunikation ein und schafft somit Vertrauen. Jenes benötigt das Team um Achim Schönitz und Stefan Seiler selbstverständlich von ihren Klienten und deren Familienangehörigen bzw. dem kompletten Umfeld. „Wir sind sicher, dass wir mit diesen Grundsätzen auch gemeinsam Probleme gut lösen können“, vervollständigen die beiden das Gespräch. Jenes offenbarte auch, dass eine Pflege sowohl Respekt, Professionalität als auch Coolness beinhalten kann.

Manuela Krause



Bock auf kuhle Pflege...



- medizinische Behandlungspflege nach SGB V
- Körper- und Grundpflege nach individuellen Bedürfnissen
- Pflegeberatung gemäß §37 SGB XI
- Verhinderungspflege
- Haushaltshilfe
- 24h- Rufbereitschaft
- zusätzliche Betreuungsleistungen gemäß §45b SGB XI
- Überleitung vom Krankenhaus in die Häuslichkeit
- außerklinische Intensivpflege
- Vermittlung von zusätzlichen Serviceleistungen (Hausnotruf, Essen auf Rädern, Friseur, Fußpflege etc.)

A & S Pflege-Intensiv GmbH
 Wettinstraße 7 | 04552 Borna
 Tel.: 03433 7783988 | Mail: info@aspi-borna.de
www.aspi-borna.de

Auf einem hohen Level lernen

Weiterbildungen auf Hochschuleniveau genießen in der Arbeitswelt großes Ansehen

Lebenslanges Lernen ist heute wichtiger denn je, um mit den rasanten Veränderungen in einer durch Digitalisierung geprägten Arbeitswelt Schritt zu halten. Mit gezielten Weiterbildungen kann man Wissen vertiefen, sich neue Kompetenzen aneignen und damit langfristig Karrierechancen sichern. Ein besonderes Ansehen und einen herausgehobenen Stellenwert auf dem Arbeitsmarkt genießen Weiterbildungen auf Hochschuleniveau. Sie verbinden wissenschaftlich basiertes Fachwissen mit praxisrelevanten Kompetenzen, die unmittelbar im Berufsalltag angewendet werden können. Solche Qualifikationen bieten insbesondere Berufstätigen die Möglichkeit, sich gezielt und flexibel in einem bestimmten Fachbereich weiterzubilden – ohne ein komplettes Studium absolvieren zu müssen.

Stellenanzeigen im Bornaer Stadtjournal

Sie suchen genau DIE Mitarbeiterin/DEN Mitarbeiter für Ihr Team und möchten eine Stellenanzeige aufgeben? Oder Sie benötigen weitere Informationen?

Dann wenden Sie sich bitte an:
DRUCKHAUS BORNA
 Tina Neumann | Mobil 0173 6547002
tina.neumann@druckhaus-borna.de

Maßgeschneiderte Weiterbildungen auf Hochschuleniveau

An der Akademie der Privaten Hochschule Göttingen (PFH) beispielsweise kann man in zahlreichen Fernkursen im Selbststudium Wissen auf Hochschuleniveau erwerben. Die Inhalte der Fernkurse stammen direkt aus den entsprechenden Bachelor- oder Master-Fernstudiengängen der niedersächsischen Hochschule. Die Ansprüche, Erwartungen und Bedürfnisse an eine Weiterbildung sind so vielfältig wie die Menschen, die sie nutzen. Manche möchten in einem Fernkurs ein Thema vertiefen, andere sich gezielt weiterqualifizieren und dabei ECTS-Punkte für ein Studium sammeln. In Göttingen lassen sich die unterschiedlichen Angebote deshalb individuell zuschneiden. Zulassungsbeschränkungen gibt es nicht, die Weiterbildungen können jederzeit begonnen werden. Alle Informationen sowie eine Liste der Prüfungsorte in ganz Deutschland findet man unter www.pfh-akademie.de.

Breite Palette unterschiedlichster Angebote

Das inhaltliche Spektrum der angebotenen Kurse ist breit gefächert. Angefangen von Psychologie über Marketing und Vertrieb bis hin zum Projekt- und Prozessmanagement. Zum Referenten für Arbeitsrecht oder im Logistikmanagement kann man sich ebenso weiterbilden lassen wie zum Pre-Bachelor BWL. Hier werden Kenntnisse und Fähigkeiten im Umfang eines halben Bachelor-Studiengangs BWL vermittelt, die das Fundament für eine Karriere in Unternehmen und Non-Profit-Organisationen legen können und auch auf ein späteres Studium voll anrechenbar sind. *djd*

Das zeichnet AllTec aus...

vielseitig - modern - spannend

www.alltec-borna.de

ALLTEC
Erfolg hat Zukunft

Profi-Team sucht PROFI!

Mediengestalter Digital / Print (m / w / d)

in Voll- / Teilzeit ab sofort oder später

Sie passen zu uns, wenn Sie viel Berufserfahrung, Professionalität und Spaß an der Gestaltung verschiedenster Druckerzeugnisse haben. Sie sind kreativ, engagiert, kommunikationsstark und haben ein gutes Gespür für Layout und Typografie? Eine abgeschlossene Ausbildung als Mediengestalter/in setzen wir voraus. Wir erwarten einen sicheren Umgang mit den Programmen der Adobe Creative Suite, sehr gute Deutschkenntnisse und ein hohes Qualitätsbewusstsein. Wir bieten Ihnen eine faire Bezahlung, Arbeit in einem freundlichen und familiären Team sowie die Möglichkeit der Nutzung von Homeoffice.

Senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit Referenzen an:
 Druckhaus Borna, Abtsdorfer Straße 36, 04552 Borna oder per Mail an: info@druckhaus-borna.de



Willkommen in der Welt von Scalido

Freistehende Badewanne mit graziler Optik

Freistehende Badewannen haben in modernen Badezimmern weit mehr Bedeutung als nur als funktionales Sanitärprodukt – sie sind Ausdruck von Lebensgefühl und Gestaltungsfreiraum. Die freistehende Badewanne aus Mineralguss von Scalido verbindet diese ästhetische Präsenz mit hohem Komfort und einer fühlbar angenehmen Haptik. Mineralguss als Material zeichnet sich durch seine robuste Struktur und gleichzeitig weiche, matte Oberfläche aus, die Wärme speichert und so das Baderlebnis verlängert.

Eleganz und Entspannung

Die ovale Silhouette dieser freistehenden Badewanne lässt sie unabhängig von Wandflächen wirken. Sie wird so zu einem zentralen Gestaltungselement – eine Oase der Entspannung, die zum Verweilen einlädt. Ob im klassischen weißen Finish oder in weiteren Oberflächenvarianten, die Kollektion passt zu unterschiedlichen Raumgrößen und lässt Platz für persönliche Akzente. Durch ihre großzügige Innenform ermöglicht die Wanne eine bequeme Sitz- oder Liegeposition für gemütliches Baden.

Designbad mit System

Scalido verfolgt mit seinem Konzept „Designbad mit System“ einen ganzheitlichen Ansatz: Alle Produkte der Marke – von Waschtisch und Armaturen über Spiegel

bis hin zu Wannen und Accessoires – sind modular kombinierbar und basieren auf einem zeitgemäß-zeitlosen Design, das frei von übertriebenen Trends ist. So entsteht ein stimmiges Gesamtbild, das den persönlichen Stil des Nutzers widerspiegelt, ohne aufdringlich zu wirken.

Ausgezeichnetes Design



Die gestalterische Qualität der freistehenden Badewanne von Scalido wurde 2025 mit dem „Best of Design“-Award der Zeitschrift „Schöner Wohnen“ ausgezeichnet. Das Einrichtungsmagazin würdigt mit dieser Auszeichnung Produkte, die durch zeitgemäße Formensprache, Innovationskraft und hohe Designkompetenz überzeugen.

Tauchen Sie ein in die Welt von Scalido und gestalten Sie Ihr Badezimmer individuell, ästhetisch und von höchster Qualität. Scalido, wo Bäder zu persönlichen Kunstwerken werden. Entdecken Sie das Sortiment und erfahren Sie mehr über das modulare System in der Badausstellung von Lotter Metall in Zedtlitz bei Borna. Hier können Sie die gesamte Produkt- und Materialvielfalt von Scalido entdecken. Vereinbaren Sie einfach einen Termin und lassen Sie sich inspirieren und kompetent beraten – bei Lotter Metall beginnt Ihr persönlicher Badraum! *bw*



Bauen. Renovieren. Wohlfühlen.

Mit Lotter Metall
Lebensräume
gestalten!



BESUCHEN SIE UNSERE

BADAUSSTELLUNG IN BORNA

UND ENTDECKEN SIE

DIE NEUEN DESIGNBÄDER

VON SCALIDO.

Beratung nur nach Terminvereinbarungen!



**LOTTER
METALL**

STAMMSITZ BORNA

Zedtlitzer Dreieck 1 | 04552 Borna

Tel. 03433 250-441 | Fax 03433 250-449

www.lottermetall.de



Krank in der Immobilie

Wie sich das für Betroffene rechtlich auswirken kann

Wer ernsthaft krank ist, der hat in der Regel alleine dadurch schon genügend Probleme. Aber diese können sich noch verschärfen, wenn sich der Gesundheitszustand auf das Mietverhältnis oder auf gesteigerte Ausgaben für einen behindertengerechten Umbau auswirken. Der Infodienst Recht und Steuern der LBS hat einige Urteile deutscher Gerichte gesammelt, die sich mit diesem Themenkomplex befassen. Unter anderem geht es um die Frage, wie viele Ruhestörungen die Mitbewohner in einer Wohnanlage hinnehmen müssen und wann eine Kündigung des Mietvertrages angemessen ist.

Eine psychisch kranke Mieterin ging eine Nachbarin auf höchst ungewöhnliche Weise an. Sie drückte diese Frau an die Wand und setzte Pfefferspray ein, um an deren Wohnungsschlüssel zu gelangen. Das erschien dem Landgericht Hamburg (Aktenzeichen 316 T 24/21) trotz der gesundheitlichen Probleme der Mieterin dann doch als ein unzumutbares Verhalten. Das Toleranzgebot ende dort, wo ein kranker Mieter die Gesundheit anderer Mieter im Haus ernsthaft gefährde. Die fristlose Kündigung sei deswegen gerechtfertigt gewesen.

Nicht jede Störung des Hausfriedens reicht allerdings bereits aus, um das Mietverhältnis beenden zu können. Vielmehr muss eine unzumutbare Geräuscentfaltung eines Nachbarn nachgewiesen werden. In einem vom Landgericht Frankfurt (Aktenzeichen 2-13 S 88/20) entschiedenen Fall war dies dem Kläger nicht möglich. Das Gericht wies darauf hin, bereits durch das Schließen der Fenster sei das Problem zu beheben gewesen.

Wenn ein Vermieter eigenmächtig die Räumung einer Wohnung veranlasst, während sich der Mieter im Krankenhaus befindet, dann kann ihn das teuer zu stehen kommen. Das Amtsgericht Berlin-Schönefeld (Aktenzeichen 6 C 276/18) sprach dem Geschädigten Schadenersatz und Schmerzensgeld für diese ungerechtfertigte Aktion und verbotene Selbsthilfe zu.

Ein Bauherr wollte die Kosten für den Erwerb eines größeren Grundstücks zur Errichtung eines behindertengerechten eingeschossigen statt des bisherigen zweigeschossigen Bungalows steuerlich als außergewöhnliche Belastung geltend machen. Der Bundesfinanzhof (Aktenzeichen VI R 42/13) beschied dies letztinstanzlich abschlägig, denn es fehle im vorliegenden Fall an der erforderlichen Zwangsläufigkeit. Der Kauf eines größeren Grundstücks sei nicht zwingend erforderlich gewesen, um mit der Behinderung besser umgehen zu können. Vielmehr handle es um eine frei gewählte, großzügigere Wohnungsgröße der Betroffenen. Die Anschaffungskosten für ein Grundstück hätten im



Gegensatz zu den konkreten behindertengerechten baulichen Maßnahmen keinen Bezug zur Krankheit.

Psychische Erkrankungen führen manchmal dazu, dass Betroffene ihrer Erwerbstätigkeit nicht oder nicht in gewohntem Umfang nachgehen können. So war es bei einem Freiberufler, den eine schwere Depression daran hinderte, ausreichend Geld zu verdienen, um seine Mietwohnung zu bezahlen. Leistungen des Jobcenters nahm er als Folgeerscheinung seiner Krankheit nicht in Anspruch. In diesem Fall war nach Ansicht des Amtsgerichts Münster (Aktenzeichen 4 C 3363/19) trotz des Zahlungsverzuges eine fristlose Kündigung des Mietverhältnisses nicht angemessen, da es an einer schuldhaften Pflichtverletzung fehle. Der fehlende Betrag sei inzwischen auch überwiesen worden.

Die Abmahnung eines Mieters wegen Fehlverhaltens ist auch dann erforderlich, wenn der Eigentümer einer Immobilie der Meinung ist, der Mieter sei auf Grund psychischer Probleme ohnehin nicht in der Lage, an seinem Verhalten etwas zu ändern. So dachte es ein Vermieter bei seinem an einer endogenen Psychose leidenden Mieter und verzichtete deswegen auf die Abmahnung. Das Amtsgericht Gelsenkirchen (Aktenzeichen 205 C 5/16) akzeptierte diese Kündigung nicht.

Die Eltern eines von Autismus betroffenen Kindes, das gewisse Weglauftendenzen zeigte, tauschten den Maschendrahtzaun ihres Grundstücks teilweise durch einen blickdichten Holzlattenzaun aus. Sie hofften nach eigener Aussage, auf diese Weise das Problem besser in den Griff zu bekommen. Im Anschluss machten sie die Ausgaben dafür als außergewöhnliche Belastung steuerlich geltend. Das Finanzgericht Rheinland-Pfalz (Aktenzeichen 5 K 1934/11) wies dies zurück, da ein Gartenzaun zu den üblichen Kosten der Lebensführung zähle und ein teilweiser Austausch auch kaum dazu geeignet sei, die Weglauftendenz entscheidend zu verringern.

LBS

Anmerkung: Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

Kanzlei Flechsig Recht & Steuern

■ Tommy Flechsig
Rechtsanwalt & Fachanwalt
für Steuerrecht

■ Ramona Hendel
Steuerberaterin
(im Anstellungsverhältnis)

Wir beraten Privatpersonen und Unternehmen.

Weiterhin erstellen wir:

- Finanzbuchhaltungen einschließlich Umsatzsteuervoranmeldungen
- Jahresabschlüsse
- Steuererklärungen

Grimmaer Str. 32 | 04552 Borna | Telefon: 03433 905703
Telefax: 03433 905704 | E-Mail: info@ra-flechsig.de

www.ra-flechsig.de



ANNETT TEICHMANN

RECHTSANWÄLTIN

Fachanwältin für Miet- & WEG-Recht

Mo-Fr 8.00 bis 12.00 Uhr Mo-Do 13.00 bis 16.00 Uhr

Angerstraße 25 | 04552 Borna | Tel. 03433 881101 | Fax 03433 881118
E-Mail info@ra-teichmann.de | Internet www.ra-teichmann.de

Den passenden Bestatter finden

Worauf Sie achten sollten



Der Verlust eines geliebten Menschen bringt Angehörige in eine der schwierigsten Situationen im Leben. In dieser emotionalen Zeit müssen oft schnell wichtige Entscheidungen, wie die Wahl des Bestattungsunternehmens, getroffen werden. Doch wie findet man einen seriösen Bestatter, der einfühlsam berät, einen würdevollen Abschied organisiert und die Kosten transparent macht?

Vertrauen ist gut – Qualität ist besser

Ein wichtiger Anhaltspunkt für die Auswahl eines Bestatters ist das Markenzeichen der Bestatter. Es wird vom Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. (BDB) nur an Unternehmen vergeben, die die hohe fachliche und persönliche Standards erfüllen, darunter eine fundierte Ausbildung und eine transparente Preisgestaltung.

Bestattungsvorsorge bei zertifizierten Bestattern

Auch bei der Planung der eigenen Bestattung sind Bestatter mit dem Markenzeichen vertrauenswürdig. Die Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG wurde von Stiftung Warentest/Finanztest für ihre sichere Verwaltung von Bestattungsvorsorgegeldern empfohlen. Markenzeichenbestatter sind verpflichtet, die für die Bestattungsvorsorge vorgesehenen Gelder getrennt vom Betriebsvermögen zu verwahren und arbeiten deshalb mit der Treuhand zusammen.

Wichtige Kriterien für die Bestatterwahl

Angehörige sollten bei der Auswahl folgende Punkte beachten:

- Persönliche Beratung: Ein guter Bestatter nimmt sich Zeit für individuelle Wünsche und beantwortet Fragen.
- Transparente Kosten: Seriöse Anbieter legen ihre Preise offen und erklären, welche Kosten entstehen.
- Ausbildung und Markenzeichen: Bestatter mit dem Markenzeichen beschäftigen qualifiziertes Personal und unterliegen regelmäßigen Prüfungen.
- Referenzen und Bewertungen: Empfehlungen oder Online-Bewertungen geben Hinweise auf die Seriosität eines Bestatters.
- Umfassende Betreuung: Ein guter Bestatter unterstützt nicht nur bei der Bestattung, sondern auch bei behördlichen Formalitäten und bleibt Ansprechpartner nach der Beisetzung.

„Die Wahl des richtigen Bestatters sorgt für einen würdevollen Abschied. Das Markenzeichen der Bestatter bietet Orientierung und Sicherheit, einen vertrauenswürdigen Partner an seiner Seite zu haben“, betont Antje Bisping, Verantwortliche für das Markenzeichen der Bestatter.

► Weitere Informationen und eine Liste zertifizierter Bestatter finden Sie unter www.das-markenzeichen.de.

akz-o (Foto: Bundesverband Deutscher Bestatter e. V./akz-o)

Am Ende bitte mit Konfetti

Was hinterlasse ich der Welt? Diese Frage stellt sich vielleicht beim Spaziergang über einen Friedhof, beim Anblick eines Grabes, um das sich niemand mehr kümmert. Möchte ich, dass sich meine Angehörigen später um mein Grab kümmern müssen? Möchte ich auf einem klassischen Friedhof oder lieber in einem Wald begraben werden? Diese Fragen kann man sich zunächst selbst stellen und anschließend in einer Bestattungsvorsorge festhalten.

Es liegt in der Natur des Menschen, sich ungern mit Dingen zu befassen, die nach dem eigenen Leben passieren. Doch unser Abschied betrifft nicht nur uns, sondern vor allem unsere Familie und Freunde, die bleiben. Was hinterlasse ich für Umstände, wenn ich sterbe? Das Lebensende ist für die Angehörigen oft der Anfang vieler organisatorischer Mühen. Die Hinterbliebenen haben den Wunsch, dem Verstorbenen gerecht zu werden. Aber was hätte sie oder er sich gewünscht? Einen Sarg oder eine Urne? Ein bestimmtes Lied, einen besonderen Schriftzug oder vielleicht doch ein letztes Fest mit Konfetti?

Doch auch über den eigenen Kreis hinaus hinterlassen wir Spuren. Immer mehr Menschen wünschen sich eine Bestattung, die die Umwelt nicht belastet. Biologisch abbaubare Urnen aus Holz oder Kohle sind gefragt, ebenso pflegefreie Grabstellen auf Friedhöfen oder in Bestattungswäldern. Wie bei bewusster Ernährung oder nachhaltigem Konsum wollen viele auch im Tod Verantwortung übernehmen und ihre letzte Reise umweltfreundlich gestalten. Das Wissen um den Tod kann so auch eine Chance sein, bewusst über die eigene Zukunft hinauszublicken (www.bestatter.de).

spp-o

Nachruf

Wir trauern um

Dr. Rolf Jähnichen aus Borna OT Zedtlitz

der als erster frei gewählter Landrat die Geschicke des damaligen Landkreises Borna mitbestimmt hat. Dr. Rolf Jähnichen hatte in einer bewegten Zeit Verantwortung übernommen, um den politischen und gesellschaftlichen Umbruch mitzugestalten. Von Mai 1990 wirkte er als Landrat beim Aufbau demokratischer Strukturen mit, bis er November 1990 in das Amt als Staatsminister für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten im Freistaat Sachsen berufen wurde.

Dr. Rolf Jähnichen war eine prägende und engagierte Persönlichkeit, die sich nachhaltig für das Gemeinwohl eingesetzt hat. Dank seiner Heimatverbundenheit war seine große Tatkraft und Präsenz auch immer in unserer Region zu spüren. Wir werden ihn stets in ehrendem Gedenken halten.

Unsere Anteilnahme gilt der Familie und den Angehörigen.

Henry Graichen
Landrat des Landkreises Leipzig



Wassermann (21. Januar – 19. Februar)

2026 hält für den Wassermann ein Jahr voller Innovation, Freiheit und persönlicher Entfaltung bereit. Du findest neue Wege, dich auszudrücken, und wagst Schritte, die du lange vor dir hergeschoben hast. Beruflich öffnest du Türen, die dir unerwartete Chancen bringen – besonders in kreativen oder technischen Bereichen. Deine Offenheit für Veränderungen hilft dir, flexibel zu bleiben. Privat genießt du inspirierende Gespräche und Begegnungen, die deinen Geist beflügeln.



Fische (20. Februar – 20. März)

2026 wird für die Fische ein Jahr voller Intuition, Harmonie und innerer Stärke. Deine Sensibilität hilft dir, die richtigen Entscheidungen zu treffen und Menschen anzuziehen, die dir guttun. Beruflich kannst du dein Feingefühl einsetzen, um kreative Projekte voranzubringen oder neue Impulse zu setzen. Beziehungen gestalten sich einfühlsam und vertrauensvoll. Der Frühling bringt dir besonders viel Inspiration und innere Ruhe.



Widder (21. März – 20. April)

2026 wird für den Widder ein Jahr voller Aufbruchsstimmung, neuer Chancen und lebendiger Energie. Schon in den ersten Monaten spürst du den Drang, Dinge anzupacken, die lange liegen geblieben sind. Projekte, die dir besonders am Herzen liegen, entwickeln sich zügig und eröffnen dir Möglichkeiten, dich beruflich wie privat weiterzuentwickeln. Deine natürliche Entschlossenheit wird gestärkt, sodass du mutig neue Wege beschreitest und dich nicht von Zweifeln bremsen lässt. Auch in Beziehungen wird es harmonisch: Du findest eine klare Sprache für deine Bedürfnisse und begegnest deinem Umfeld mit Optimismus und Tatkraft. Besonders im Sommer zeigt sich eine Phase intensiver Inspiration, in der du kreative Ideen verwirklicht und dir selbst näherkommst.



Stier (21. April – 20. Mai)

2026 schenkt dem Stier ein Jahr voller Stabilität, Genuss und innerem Wachstum. Du findest zu einer neuen Ruhe und entwickelst ein stärkeres Bewusstsein für das, was dir wirklich wichtig ist. Besonders beruflich eröffnen sich dir Chancen, deine Stärken langfristig einzusetzen und dich nachhaltig zu positionieren. Projekte, die auf Beständigkeit setzen, haben jetzt großes Erfolgspotenzial. Auch privat erlebst du ein harmonisches Miteinander: Beziehungen vertiefen sich, und du schaffst dir einen Ort der Sicherheit, an dem du dich geborgen fühlst. Der Herbst bringt dir einen Schub an Kreativität, der dich dazu inspiriert, neue Ideen in die Tat umzusetzen.



Zwillinge (21. Mai – 21. Juni)

2026 wird für die Zwillinge ein Jahr voller Inspiration, Austausch und neuer Möglichkeiten. Deine kommunikative Seite steht im Mittelpunkt und hilft dir, wichtige Kontakte zu knüpfen und spannende Wege einzuschlagen. Beruflich kannst du mit cleveren Ideen überzeugen und entdeckst vielleicht sogar ein neues Interessengebiet, das dich langfristig begeistert. Deine Neugier bringt dich dazu, neue Lernwege zu gehen, sei es durch Weiterbildungen, kreative Workshops oder spontane Projekte. Auch die Liebe zeigt sich lebendig: Du findest Wege, Beziehungen frischer und leichter zu gestalten.



Krebs (22. Juni – 22. Juli)

2026 schenkt dem Krebs ein Jahr des emotionalen Gleichgewichts und der inneren Stärkung. Du findest Klarheit in Bereichen, die zuvor unruhig waren, und lernst, besser auf deine Bedürfnisse zu hören. Beruflich kannst du mit deiner Feingefühligkeit punkten und Situationen intuitiv richtig einschätzen. Besonders im Frühling zeigen sich Chancen für neue Kooperationen oder berufliche Veränderungen, die dir Sicherheit und Freude bringen. In Beziehungen vertiefen sich Verbindungen, und du fühlst dich Menschen besonders nah, die dir wichtig sind. Der Herbst bietet Möglichkeiten, Projekte zu beenden, die dir schon lange am Herzen liegen.





Löwe
(23. Juli – 23. August)

2026 wird für den Löwen ein strahlendes Jahr voller Selbstbewusstsein, Anerkennung und kreativer Entfaltung. Deine charismatische Ausstrahlung zieht bewundernde Blicke an, und du findest dich in Situationen wieder, in denen du deine Stärken eindrucksvoll zeigen kannst. Beruflich öffnet sich der Weg für neue Erfolge, insbesondere in Projekten, bei denen du Verantwortung übernimmst. Auch privat fühlst du dich stärker denn je: Beziehungen werden intensiver, und du schaffst schöne gemeinsame Momente. Der Sommer bringt besonders positive Wendungen – ein idealer Zeitraum, um neue Ziele zu setzen.



Jungfrau
(24. August – 23. September)

2026 bringt der Jungfrau ein Jahr der Klarheit, Struktur und erfolgreichen Neuordnung. Du analysierst alte Muster, erkennst neue Wege und gestaltest dein Leben mit einer Ruhe, die dir Stabilität gibt. Beruflich erzielst du Fortschritte, besonders wenn es um Projekte geht, die Präzision und Ausdauer erfordern. Du wirst für deine zuverlässige Art geschätzt und kannst in Teamarbeiten eine Schlüsselrolle einnehmen. Privat harmonisieren sich Beziehungen, da du offener kommunizierst und Missverständnisse frühzeitig klärst.



Waage
(24. September – 20. Oktober)

2026 hält für die Waage ein Jahr voller Harmonie, Begegnungen und kreativer Impulse bereit. Du findest neue Wege, um Balance in dein Leben zu bringen, und setzt Prioritäten, die dein Wohlbefinden steigern. Besonders im beruflichen Bereich gelingen Kooperationen, die zu langfristigem Erfolg führen. Du triffst inspirierende Menschen, die dich motivieren, Dinge auszuprobieren, die du bislang aufgeschoben hast. In der Liebe wird es warm und offen – du findest Worte, die Nähe schaffen, und genießt die Leichtigkeit gemeinsamer Momente.



Skorpion
(24. Oktober – 22. November)

2026 bringt dem Skorpion ein Jahr der Transformation, des Wachstums und der inneren Stärke. Du erkennst klarer denn je, welche Wege du einschlagen möchtest, und setzt deine Pläne mit beeindruckender Entschlossenheit um. Beruflich stehen Veränderungen an, die dir langfristig mehr Freiheit und Gestaltungsspielraum ermöglichen. Besonders im Sommer gelingt dir ein wichtiger Durchbruch. Auch privat vertiefen sich Verbindungen, und du spürst eine neue Tiefe in Beziehungen.



Schütze
(23. November – 21. Dezember)

2026 wird für den Schützen ein Jahr voller Abenteuerlust, Weiterentwicklung und inspirierender Begegnungen. Deine offene Art bringt dich in spannende Situationen, die deinen Horizont erweitern. Beruflich kannst du dich auf neue Projekte freuen, die dich fordern und zugleich begeistern. Auch privat wird es lebendig: Du findest Menschen, die deine Visionen teilen, und erlebst Momente voller Lebensfreude. Besonders im Herbst zeigt sich eine Phase, in der du wichtige Entscheidungen triffst, die dich langfristig stärken.



Steinbock
(22. Dezember – 20. Januar)

2026 schenkt dem Steinbock ein Jahr der Stabilität, des Erfolgs und der inneren Zentrierung. Du arbeitest strukturiert an deinen Zielen und erreichst Meilensteine, die dich stolz machen. Beruflich wirst du für deine Ausdauer geschätzt und könntest Verantwortung übernehmen, die dir langfristige Perspektiven eröffnet. Privat stärkst du Beziehungen, indem du bewusster kommunizierst und gemeinsame Zeit wertschätzt. Der Sommer bringt dir besonders harmonische Momente.



Quelle: akz-o

Große Auswahl an Skoda Gebrauchtwagen



12x Skoda Fabia +++ 8x Skoda Octavia +++ 5x Skoda Scala +++ 10x Skoda Enyaq +++ 5x Skoda Superb +++ 18x Skoda Kamiq

Entdecken Sie unsere große Auswahl an geprüften Škoda Gebrauchtwagen – vom kompakten Cityflitzer bis zum geräumigen Familienfahrzeug. Attraktive Preise, verschiedene Ausstattungen und kurzfristige Verfügbarkeit machen es leicht, das passende Modell zu finden. Jetzt vorbeikommen und Wunschfahrzeug sichern!

12x Skoda Fabia
z.B. Fabia Essence
1.0 59kW (80PS)

EZ: 05/2025, 4.773 km

- ✓ LED Scheinwerfer
- ✓ Lichtsensor
- ✓ Verkehrszeichenerkennung
- ✓ Einparkhilfe
- ✓ DAB+ Radio
- ✓ Bordcomputer
- ✓ Digitales Cockpit
- ✓ Außenspiegel beheizbar, uvm.

8x Skoda Octavia
z.B. Octavia Combi Selection
1.5 eTSI 110kW (150 PS) DSG

EZ: 05/2025, 17.800 km

- ✓ LED Scheinwerfer
- ✓ Sitzheizung
- ✓ Klimaautomatik
- ✓ Standheizung
- ✓ Digitales Cockpit
- ✓ Regensensor
- ✓ Einparkhilfe
- ✓ DAB+ Radio
- ✓ Sportsitze
- ✓ Anhängerkupplung, uvm.

10x Skoda Enyaq
z.B. Enyaq 50, 109kW (148PS)

EZ: 08/2023, 28.144 km

- ✓ LED Scheinwerfer
- ✓ Standheizung
- ✓ Klimaautomatik
- ✓ DAB+ Radio
- ✓ Tempomat
- ✓ Verkehrszeichenerkennung
- ✓ Einparkhilfe
- ✓ Head up Display, uvm.

18x Skoda Kamiq
z.B. Kamiq Selection
1.0 TSI 70kW (95PS)

EZ: 01/2025, 20.447 km

- ✓ LED Scheinwerfer
- ✓ Klimaanlage
- ✓ Verkehrszeichenerkennung
- ✓ Einparkhilfe
- ✓ Bluetooth
- ✓ Multifunktionslenkrad
- ✓ Digitales Cockpit
- ✓ Nebelscheinwerfer, uvm.

Hauspreis: 15.380,00 €

Hauspreis: 32.980,00 €

Hauspreis: 22.470,00 €

Hauspreis: 18.440,00 €

*Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Gültig nur solange der Vorrat reicht.



Andreas Hartig
Verkaufsberater
Tel.: 03433/249-147



Pascal Hönicke
Verkaufsberater
Tel.: 03433/249-180



Erik Petzsch
Verkaufsberater
Tel.: 03433/249-172



Jürgen Demel
Vkb. Böhlen
Tel.: 034206/619-18



Andreas Berger
Vkb. Pegau
Tel.: 034296/495-17



AMB Automobile Borna GmbH
Geschwister-Scholl-Str. 12-14, 04552 Borna
Tel.: 03433/249-0 www.amb-autowelt.de